

COGNAC J. MICHEL, MAINZ
und sämtliche Liqueure Heugasse 5

HOTEL REGINA

Stadtbekannt für
feinste Küche,
DINERS u. SOUPERS
sur commande.

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.—, für das Vierteljahr Mk. 10.50, für einen Monat Mk. 3.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 45.—, Mk. 14.—, Mk. 5.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 1.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 50 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 40 mm breite Postzeile 80 Pfg., die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 3.—, die 84 mm breite Reklamezeile an Vorzugspunkten Mk. 4.—, bei einmaliger Anzeige die 40 mm breite Postzeile Mk. 1.—, für auswärtig Mk. 2.—, Mk. 4.—, Mk. 5.— bzw. Mk. 2.50. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 263 u. 264.

Sonntag, 19. u. Montag, 20. September 1920.

54. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Konzert.

Heute Sonntag findet vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr wieder ein Promenadekonzert im Kurgarten im Abonnement statt. Das Abendkonzert ist als Operetten- und Walzer-Abend vorgesehen.

Tanztee.

Der nächste Tanztee ist für Montag von 4 bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr im kleinen Saale des Kurhauses angesetzt.

Lichtbildervortrag.

Der Kartenverkauf zu dem für Donnerstag, den 23. ds. Mts. angekündigten Lichtbildervortrag des bekannten Mediziners Dr. Magnus Hirschfeld hat bereits lebhaft eingesetzt.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Die Woche im Staatstheater. Sonntag, den 19. September, nachmittags, bei aufgehobenem Abonnement, Sondervorstellung für die Gemeinden des Landkreises Wiesbaden: „Der Herr Senator“, Anf. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr; abends, bei aufgehobenem Abonnement: „Carmen“, Anf. 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Montag, den 20., Ab. B: „Der Hauptmann“, Anf. 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Dienstag, den 21., Ab. D: „Madame Butterfly“, Anf. 7 Uhr. Mittwoch, den 22., bei aufgeh. Abonnement, Sondervorstellung: „Minna von Barnhelm“, Anf. 7 Uhr. Donnerstag, den 23., Ab. C: „Tiefeland“, Anf. 7 Uhr. Freitag, den 24., Ab. A, zum ersten Male: „Die Grossherzogin von Gerolstein“, Operette in 3 Akten von H. Meilhac und L. Halevy, Musik von J. Offenbach, Anf. 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Samstag, den 25., Ab. B: „Undine“, Anf. 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Sonntag, den 26., nachmittags, bei aufgehobenem Abonnement, Sondervorstellung: „Jugend“, Anf. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr; abends, bei aufgehobenem Abonnement, 1. Festvorstellung: „Don Juan“, „Don Juan“ Gustav Schützendorf von der Nationaloper in München als Gast, Anf. 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Dienstag, den 28., bei aufgehobenem Abonnement, 2. Festvorstellung: „Mona Lisa“, Musikalische Leitung: Intendant Max v. Schillings, „Mona Lisa“ Frau Barbara Kemp von der Staatsoper in Berlin als Gast, Anf. 7 Uhr. Donnerstag, den 30., bei aufgeh. Abonnement, 3. Festvorstellung: „Die Grossherzogin von Gerolstein“, Anf. 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Sonntag, den 3. Oktober, bei aufgehobenem Abonnement, 4. Festvorstellung: „Die Meistersinger von Nürnberg“, „Hans Sachs“ Dr. Emil Schipper von der Nationaloper in München als Gast,

Anf. 5 Uhr. Für die Aufführung „Carmen“ hat der Vorverkauf bereits begonnen; für die übrigen Vorstellungen beginnt der Vorverkauf heute Sonntag.

Spielplan im Residenztheater. Sonntag, den 19. September, nachmittags 3 Uhr, halbe Preise: „Fräulein Puck“, abends 7 Uhr: „Die Frau von Korosin“. Montag, den 20., abends 7 Uhr: „Die Frau von Korosin“. Dienstag, den 21., abends 7 Uhr: „Die Kino-Königin“. Mittwoch, den 22., abends 7 Uhr: „Judiths Ehe“, Gastspiel-Abend Frankfurter Künstler. Donnerstag, den 23., abends 7 Uhr: „Die Frau von Korosin“. Freitag, den 24., abends 7 Uhr: „Die Frau von Korosin“. Samstag, den 25., abends 7 Uhr: „Die Frau von Korosin“. Sonntag, den 26., nachmittags 3 Uhr, halbe Preise: „Fräulein Puck“, abends 7 Uhr: „Die Kino-Königin“.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Wiesbadener Teilnehmer am Nauheimer Aertzkongress können während der Tagung der Hauptversammlung folgende Fahrgelegenheiten von hier benutzen: Sonntag, den 19. September (nur bei genügender Beteiligung) ab Kurhaus 7 $\frac{1}{2}$ Uhr morgens. Gleich anschliessend Rückkehr des Wagens. Montag, den 20. September ab Kurhaus 7 Uhr morgens. Keine Rückkehr des Wagens. Preis 25 Mk. Dienstag, den 21. bis Freitag, den 24. Sept. ab Nauheim 9 $\frac{1}{2}$ morgens, Rückfahrt ab Wiesbaden Kurhaus 6 $\frac{30}{60}$ abends, und der zweite Wagen, wenn ein solcher fährt, um 8 $\frac{30}{60}$ abends. Preis 50 Mk.

Auszeichnung. Durch Entschliessung der Preussischen Staatsregierung ist den Damen: Sängerin Fräulein Haas und Schauspielerin Fräulein Reimers, und den Herren: Kapellmeister Professor Mannstaedt, Kapellmeister Professor Schlar, Sänger Scherer und Kammervirtuos Lindner,

sämtlich am Staatstheater, die Rote Kreuz-Medaille III. Klasse verliehen worden.

„Volkshochschulbund Wiesbaden“. Der Volkshochschulbund kann, noch ehe seine Werbearbeit eingesetzt hat, ein ständig wachsendes Interesse an seinen Bestrebungen feststellen; diese Anteilnahme aller Kreise der Stadt an einer für den deutschen Aufbau so wichtigen geistigen Bewegung ist höchst erfreulich. Der Ausschuss des Bundes wird voraussichtlich zum 24. September eine grosse Versammlung einberufen, auf der die Satzungen des V.H.B. festgesetzt und andere wichtige Fragen besprochen werden sollen. Es ist sehr erwünscht, dass die Korporationen und zahlreiche Einzelmitglieder bis dahin ihren Beitritt vollziehen. Bis zur Einrichtung einer zentral gelegenen Geschäftsstelle sind alle Beitrittsklärungen zu richten an Dr. Konrad Dürre, Oberrealschule.

Das neue Luft- und Sonnenbad. Das idyllisch am Walderande gegenüber dem Nordfriedhof gelegene „Luft- und Sonnenbad Volkspark“, die künftige Zentralerholungsstätte von Wiesbadens Bevölkerung und vor allem Zentraltummelplatz seiner Jugend, ist in eifrigem Werden begriffen. Über dem Eingang (Platter Strasse) erblickt man jetzt das sinnvolle, in Öl ausgeführte Werbebild eines jungen einheimischen Künstlers, des Zeichenlehrers Jakob Frey „Dem Licht entgegen“. Eine besondere Anziehungskraft des „Luft- und Sonnenbades Volkspark“ werden die Sportplätze ausüben. Die mannigfachsten Arten des Turnens, Spielens, der Leicht- und Schwerathletik wird man dort pflegen können. Um nun einen guten und grosszügigen turnerischen und sportlichen Betrieb zu ermöglichen, müssen natürlich auch die benötigten Geräte im guten Zustande und hinreichender Zahl vorhanden sein, ebenso auch Aufbewahrungsmöglichkeit. Das kostet freilich heutzutage nicht wenig Geld. Die bis jetzt erfolgten Zeichnungen reichen bei weitem nicht aus, um das Bad planmässig auszubauen. So gebt und spendet denn alle, denen das Wohl unseres Volkes am Herzen liegt, zu dieser wahren Volksgesundungsstätte! Sämtliche hiesigen Banken nehmen Spenden entgegen, auch können solche auf das Postscheckkonto des „Luft- und Sonnenbades Volkspark“ Frankfurt a. M. Nr. 29374, überwiesen werden.

Die Hochzeitsgesellschaft im Autoomnibus. Wir lesen in der „Wiesb. Ztg.“: Der Stollenwirt hinter Klarenthal hat zwei Töchter, die am Mittwoch zusammen Hochzeit machten. Da es bei der grossen Hochzeitsgesellschaft ein ziemlich umständliches und auch kostspieliges Verfahren gewesen

(Fortsetzung auf der 3. Seite.)

BACHARACH

4 WEBERGASSE 4.

Capes-Mäntel
Modelle

Reform der Männerkleidung.

Ein Preisausschreiben.

Der Bund der Erneuerung wirtschaftlicher Sitte und Verantwortung erlässt ein Preisausschreiben, um Ideen und Vorschläge zu hören, wie die Kleidung des Mannes am zweckmässigsten vereinfacht und verbessert werden kann. Hoffentlich werden sich an diesem Wettbewerb, dessen Bedingungen auf der Geschäftsstelle des Bundes, Schöneberger Ufer 36a, eingetragene werden können, alle beteiligten, die etwas Wesentliches zur Sache zu sagen haben, damit für die praktische Weiterarbeit geeignetes Material gewonnen wird.

Es mag nützlich sein darauf hinzuweisen, dass das Preisausschreiben weder von weltfremder Romantik noch von Askese oder einseitiger Programmatik diktiert worden ist. Es geht vielmehr von der Erwägung der schwierigen Lage aus, worin sich heute jeder junge Mann befindet, der von der Schule in einen Beruf geht, der Soldat war und nun Student, Kaufmann, Techniker oder sonst etwas wird, der Offizier war und nun ins bürgerliche Leben muss, oder der sonstwie gehalten ist,

seinen Platz in der Gesellschaft einzunehmen. Dieser junge Mann müsste etwa fünf- bis zwanzigtausend Mark ausgeben, wenn er sich alles anschaffen wollte, was bisher zur Herrenkleidung gehört hat.

Es muss eine neue Konvention auch der Männerkleidung im verarmten und immer mehr verarmenden Deutschland geschaffen werden. Und diese neue Konvention muss vor allem mit einem brechen: es darf nicht mehr als der Vornehmste gelten, wer scheinbar nichts arbeitet. Es wird uns ja täglich überzeugend gesagt, dass jeder Deutsche angestrengt arbeiten muss und dass wir sogar die Arbeitspflicht als Gesetz brauchen. Dann brauchen wir aber auch für den Mann das Arbeitsgewand, ein Gewand, das die Tatsache der Arbeit zugeht, das praktisch ist und zugleich wohlfeil, das auf falsche Herrenallüren verzichtet und seinen Träger zwingt, mehr von innen heraus ein Gentleman zu sein als es äusserlich zu scheinen. Das Gewand soll die Arbeit erkennen, nicht nur im Bereich der mit der Hand tätigen Menschen, sondern auch für den, der am Schreibtisch arbeitet, für den Kopfarbeiter, den Kaufmann, den Angestellten. Das wird mehr Stil haben, als wenn in abgetragenen oder ängstlich zurecht-

gebügelten Sonntags- und Feierabendkleidern gearbeitet wird.

Den Weg zur Reform zeigt die Zeit selbst. Viele junge Leute haben sich aus ihren Soldatenanzügen und Soldatenmänteln, etwas wie eine praktische Tageskleidung bereits selbst komponiert; Kniehosen, die nicht immer neu aufgebügelt werden müssen, Wickelgamaschen oder feste Strümpfe und Schnürstiefel, dazu die hochgeschlossene Joppe, die eine repräsentative Zurschaustellung von Wäsche nicht fordert und unter der jede warme Weste getragen werden kann. Dieser Weg, der sich von selbst ergeben hat, muss wahrscheinlich verfolgt werden, wenn wir zu brauchbaren Resultaten kommen wollen. Um so mehr als eine so geartete Gebrauchskleidung bis zu gewissen Graden davon entbinden würde, dass jedermann sich sein Gewand besonders anmassen lässt und einen Schneider für sich persönlich in Bewegung setzt. Die Blusen, die litewkaartige Jacke, die an den Handgelenken fest anliegt, am Hals hoch geschlossen ist und in der Taille von einem Gürtel zusammengehalten wird, kann mehr als der Jackettanzug typisiert werden und kann dadurch weitaus wohlfeiler hergestellt werden. Um so wohl-

Geöffnet von
8 $\frac{1}{2}$ —6 $\frac{1}{2}$
Sonntags
11—1

Wechselstube im Reisebüro Rettenmayer.

Bureau de change chez Rettenmayer Kaiser Friedrich-Platz 2.

An- und Verkauf sämtlicher Geldsorten zu couranten Bedingungen.

Ouvert
8 $\frac{1}{2}$ —6 $\frac{1}{2}$
Dimanche
11—1

Sonntag.

Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Raienthal (Rheingau). 2.15 Uhr: Königstein.

Vormittags-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Erich Wemheuer.

Vormittags 11 1/2 Uhr.

1. Choral: „Wach auf mein Herz und singe“
2. Cavatine Raff
3. Goldregen, Walzer Waldteufel
4. Musette Air de ballet Offenbach
5. Fantasie aus „Robert der Teufel“ Meyerbeer
6. Kadetten-Marsch Eilenberg

Vormittags 11 1/2 Uhr im Abonnement:

Promenade-Konzert

nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten.

Ausgeführt von der Kapelle des

Wiesbadener Musik-Vereins.

Leitung: Herr Karl Schwartz.

Vortragsfolge:

1. Marsch Teike
2. Ouverture zu „Berlin wie es weint und lacht“ Conradi
3. Ein Blümchen am Gürtel, ein Blümchen am Hut, Lied für Pistou-Solo Böhm
4. Dorfschwalben aus Oesterreich, Walzer Jos. Strauss
5. Potpourri aus „Das Dreimäderlhaus“ Schubert-Berte
6. Grillenbanner, Marsch Lindemann

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: **2 Mk.**

Nachmittags-Konzert.

4—5 1/2 Uhr. 461. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Aquis Mattiacis, Marsch O. Höser
2. Thüringische Fest-Ouverture E. Lassen
3. Waldesflüstern A. Czibulka
4. Pester-Karneval, ungarische Rhapsodie F. Liszt
5. Ball-Ouverture A. Sullivan
6. Liebestraum nach dem Balle A. Czibulka
7. Ballett ägyptien A. Luigini

Abend-Konzert.

8—9 1/2 Uhr. 462. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Operetten- u. Walzer-Abend.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Boccaccio“ F. v. Suppé
2. Am Neckarstrand, Walzer C. Millöcker
3. Potpourri aus „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss
4. Walzer aus „Polenblut“ O. Nedbal
5. Potpourri aus „Schwarzwaldmädel“ L. Jessel
6. Walzer aus „Der liebe Augustin“ L. Fall
7. Potpourri aus „Die Czardasfürstin“ E. Kálmán

Montag.

Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Georgenborn. 2.15 Uhr: Aartal.

Nachmittags von 4—6 1/2 Uhr:

TANZ-TEE

im kleinen Konzertsaal.

Eintritt: **20 Mk.** (einschl. Tee und Gebäck).

Zehnerheftchen (10 Karten unpersönlich) **155 Mk.** einschl. Garderobe.

Zuschauerkarte (Galerie): **5 Mk.** (ohne Tee).

Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhaus. Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.

J. HERTZ

MÄNTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANGGASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 u. 6470.

Institut de Beauté · Schönheitspflege · Beauty Parlor

Taunusstraße 4 **KÄSTNER & JACOBI** Wilhelmstraße 56

Gesichts- u. Kopfmassage, Blaulicht-Behandlung, Entfernung von Sommersprossen, Mitessern, Warzen
Manicure · · · · · **Behandlung von nur ersten Kräften** · · · · · **Pedicure**

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma

Nassauische Leinen-Industrie J. M. Baum

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.

Telephon Nr. 854.

446a

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

Täglich Eingang von

HERBST-NEUHEITEN

Mäntel, Mantelkleider, Strickjacken,
Blusen Jackenkleider, Gesellschaftskleider.

Grösste Auswahl.

Alle Preislagen.

Maßanfertigung in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung.

Elegante Pelzneuheiten.

Pelzwaren-Spezialhaus H. Betz

Grosse Burgstrasse 9.

Telephon 6534

Hotel und Badhaus Goldenes Kreuz

Spiegelgasse 6
Thermalbäder aus eigenen Quellen

In vornehmem Privathause

5 Minuten vom Kochbrunnen wird einigen Gästen an kleinen Tischen

vorzügliches Mittagessen zu 20 Mark

serviert. Auf Bestellung Zubereitung von Geflügel und sonstigen Speisen.

Offerten unter Nr. 862 an die Expedition d. Blattes.

Staats-Theater.

Sonntag, den 19. Sept. 1920.

235. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.
Sonder-Vorstellung für die
Gemeinden des Landkreises
Wiesbaden.

Nachmittags 2 1/2 Uhr:

Der Herr Senator.

Abends 6 1/2 Uhr:

236. Vorstellung.

Bei aufgehob. Abonnement.

Carmen.

Oper in vier Akten von
G. Bizet. Text von H. Meilhac
und L. Halévy.

Residenz-Theater.

Direktor: Norbert Kapferer.

Fernsprecher 49.

Sonntag, den 19. Sept. 1920

Nachmittags 3 Uhr.

Halbe Preise.

Fräulein Puck.

Operette in 3 Akten von Franz
Arnold und Ernst Bach.
Musik von Walter Kollo.

Spielleitung: Oberspielleiter
Eduard Bätz.

Musikalische Leitung: Kapell-
meister Paul Freudenberg.

abends 7 Uhr.

Die Frau von Korosin.

Operette in 3 Akten.

Nachmittags-Konzert

4—5 1/2 Uhr.

463. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1. Flotte Geister, Marsch Karoly
2. Schauspiel-Ouverture Hoffmann
3. Träume auf dem Bosporus, Walzer Vollstädt
4. Aubade aux mariés Lacombe
5. Ballettmusik u. Finale aus „Robert der Teufel“ Meyerbeer
6. Konzert-Ouverture Raff
7. a) Andalous Massenet
- b) Aufzug des Cid aus „Der Cid“

Abend-Konzert.

8—9 1/2 Uhr.

464. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1. Ouverture zu „Die Hochzeit des Camacho“ Mendelssohn
2. Divertissement aus „Lucia“ Donizetti
3. Hopak, Kosakentanz aus „Mazeppa“ Tschaiakowski
4. Elegie Ernst
5. Du und Du, Walzer aus „Die Fledermaus“ Joh. Strauss
6. Ouverture zu „Der Gott und die Bajadere“ Auber
7. Fantasie aus der Oper „Tannhäuser“ Wagner

Kaiser Friedrich-Bad

Neues städtisches Badhaus u. Inhalatorium

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Heissluft- u. Dampfbäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangpackungen, elektr. Wasserbäder, Wasser-
kuren, Massagen, Moor- u. Sandbäder. — Raum- u. Apparat-Inhalationen mit Wiesbadener Thermal-
wasser, Weibacher Schwefelwasser, ätherischen Ölen, Sauerstoff etc. Pneumatische Apparate.

— Trinkkur an der Adlerquelle —

Städtisches Badhaus zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4 (Hoteleingang) — Thermalbäder mit Bohrgelassen.

Nr. 263 u. 264

Blau
täglich Eingang

De

Dros
Fremdenheim

Wir sind
für
Nr. 5900,
für S
Nr. 5905,
an das hiesige
Dresdner

Wäre, die Gäste in einzu-
Wiesbaden, wo die
von da ins Hochzei-
Hochzeitsvater auf c
Autoomnibusses d
Wiesbadener Gesell
der Gäste zu beförde
zum ersten Male d
Hochzeitgesellschaft
sich ankam und nach
sich selbst frohlich davonfu
Vorgang angelockt
Die Walthalla-Lichtspie
Film „Föhn“ mit prächt
Hugo Flink und Käthe H
Lustspiel „Kakadu“
und Viktor Janson. Ei
Nobelpreis für L
Knut Hamsun erhal

Literatur, Wissens
Kleine Nachrichten. Die me
Wiesbaden der Ufa hat einen
Wagelokade fertige
ausland die Folgen der H
zu zeigen.
den Nobelpreis für L
Knut Hamsun erhal

Das Wiesbadener H
den 3., 5. und 7. Oktob
2000 Mk. dotiert, der St
jüngste und ältere inländi
Staatspreis, ebenfalls fü
wiesbadische Pferde über 2200
Nobelpreis für vierjährige
Pferde, die kein Rennen vo

wenn zugleich die Not
höhere ausländische Stoffe
zu diesem Tagesanzug k
Anzug kommen. Ob
rockartig sein soll, da
schreiben Vorschläge sch
angehen wenigstens
in Fluss bringen, das
das so sehr aktuell is
angreifen und, zum Be
Ercheinung für das A
Gestaltung trägt, das sich
alternativ angepasst hat, d

Konzert
Abonnements-Konzert
Orchester.
Dirig. Wilhelm Wolf.
Karoly
Hoffmann
Vollstädt
Lacombe
Robert
Meyerbeer
Raff
Cid
Massenet

Konzert.
Abonnements-Konzert
Orchester.
Dirig. Wilhelm Wolf.
des
Mendelssohn
Donizetti
Tschaiowski
Ernst
Joh. Strauss
Auber
Wagner

Rich-Bad
s u. Inhalatorium
Kohlensäure- und
sulfidhalt. elektr.
nach Dr. Tynauer,
erhitzt, Wasser-
schleier. — Räum-
bäder, Thermal-
bäder, ätherische
Apparate.
Heilquelle —
Hüttenhof
mit Badeanlagen.

TEN
cken,
skleider.
eislagen.
er Leitung.
Berliner Hof.

H. Betz
ephon 6534

Wagen:
Kochbrunnen.
Pfg.
verwaltung.

Blusen G. H. Lugenbühl
täglich Eingang v. Neuheiten. 19 MARKTSTRASSE ECKE GRABENSTRASSE 1. **Wäsche**
in allen Preislagen.

Deutsche Bank

Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstrasse

Ausführung
aller bankmässigen Geschäfte.
An- und Verkauf
ausländisch. Geldsort. u. Devisen.
Accreditive, Kreditbriefe, briefl.
und telegraphische Auszahlungen
nach allen Hauptplätzen.
Vermietung von
Stahlkammer-Schrankschreibern,
Aufbewahrung und Verwaltung von
Wertpapieren u. verschlossenen
Depots.

Drogerie Backe

Parfümerie und Photohaus
Qualitätsware! Taunusstrasse 5 Qualitätsware!
gegenüber dem Kochbrunnen.

Fremdenheim „Villa Hertha“,

Dambachtal 24, Telephon 6524. Schöne, ruhige, freie Lage, nahe Kurhaus.
Kochbrunnen, Wald. Fr. Marie André.

Wir sind von jetzt ab

für Ferngespräche unter
Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904

und

für Stadtgespräche unter
Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909

an das hiesige Telefonamt angeschlossen.

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden.

Fremdenheim
im Blumenhaus Jung
486 Tel. 6523
Kleino Burgstrasse 2
Sonnige Zimmer
mit Frühstück von Mk. 3.50 an.

Christliches Hospiz II
Oranienstr. 53. Tel. 2689.
Zimmer mit und ohne
Verpflegung.
Gute reichliche Kost.
Heim für berufstätige Frauen.
477 Mittagstisch
Preis 3—5 Mark.

Jeder Fremde liest
das Bade-Blatt!

Hotel Nizza Pension.
Frankfurter Strasse 28. Volle Pension Mk. 40.—
Bes.: E. Upplegger.

In vornehmem Privathause — fünf Minuten
vom Kochbrunnen — wird einigen Gästen an kleinen Tischen
— vorzügliches Mittagessen zu 20 Mark —
serviert. Auf Bestellung: Zubereitung von Geflügel
und sonstigen Speisen. Offerten unter Nr. 661 an die
Exped. d. Bl.

Dr. Wolff
Wilhelmstr. 4, Haltestelle der Mainzer Tram
Krankheiten der Haut, der Haare, der Blase
Heilung der Gonorrhoe nach eigener, streng wissenschaftl.
erprobter Methode. 571
Man spricht französisch, englisch, italienisch.

Die Gäste in einzelnen Kutschen zur Kirche
Wiesbaden, wo die Doppeltrauung stattfand,
von da ins Hochzeitshaus zu bringen, kam
der Hochzeitsvater auf den schlaun Einfall, sich
einen Autoomnibusses der Wiesbadener Autover-
sehrungsgesellschaft zu bedienen, um den grössten
Teil der Gäste zu befördern. So erlebte man denn
zum ersten Male das Schauspiel, dass eine
Hochzeitgesellschaft im Autoomnibus vor der Ring-
strasse ankam und nach der Trauung wieder mit
zahlreichen Zuschauermenge, die der eigen-
tümliche Vorgang angelockt hatte.

Die Walhalla-Lichtspiele bringen die neuesten Er-
gebnisse der deutschen Filmindustrie, einen hochdramati-
schen Film „Föhn“ mit prachtvollen Motiven aus der Alpen-
welt, Hugo Flink und Käthe Haack in den Hauptrollen. Ein
lustiges Lustspiel „Kakadu und Kiebitz“ mit Ossi Os-
son und Viktor Janson. Ein lustiger Schwank mit Leo
Lustig ergänzt den Spielplan.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Kleine Nachrichten. Die medizinische Gruppe der Kultur-
bewegung der Ufa hat einen Film über den Film der
Hungerblockade fertiggestellt, dessen Zweck es ist,
die Folgen der Hungerblockade an markanten
Beispielen zu zeigen.
Der Nobelpreis für Literatur soll der norwegische
Dichter Hamsun erhalten.

Sport.

Das Wiesbadener Herbstrennen erstreckt sich
auf den 3., 5. und 7. Oktober. Drei Rennen sind mit
1500 Mk. dotiert, der Staatspreis von Preussen für
jüngere und ältere inländische Pferde über 1400 m,
ebenfalls für dreijährige und ältere
inländische Pferde über 2200 m, und das Wiesbadener
Herbstrennen für vierjährige und ältere Pferde aller
Rassen, die kein Rennen von 30.000 Mk. gewonnen

haben, über 4000 m. Im übrigen bewegen sich die
Preise zwischen 10.000 und 15.000 Mk. An den beiden
ersten Tagen kommen je vier Flach-, zwei Jagd- und
ein Hürdenrennen zum Austrag, am letzten drei Flach-,
zwei Jagd- und ein Hürdenrennen. Nennungsschluss
für sämtliche Rennen ist der 21. September. Die Höhe
der Gesamtprämie beträgt 283.000 Mk. Die Aufenthalts-
entschädigungen betragen für Pferde, die einmal
während des Meetings laufen, 600, die zweimal laufen
750 und die dreimal laufen 1000 Mk.

Das Mainzer Herbst-Radrennen am Sonntag verdient
durch die Anwesenheit des Weltmeisters A. Rend. der im
Training sehr rasch fuhr, höchstes Interesse. Schrage, der
gute Kenner der Mainzer Bahn, wird ihm kaum beikommen
können. Von den Stehern ist es besonders der Rheinländer
Esser, der den Beifall des Publikums findet, ihm ist der
rasche Schrotter (Dresden) der Haupttrivale. Wilde (Essen)
folgt ebenfalls durch Dick und Dhan seinem Schrittmacher
und wird eine Rolle spielen. Die lokalen Ein- und Zwei-
sitzer-Fahren bringen gute Felder und ebensoleichen Sport.
Der Reintag wird zu den ersten der Saison gehören.

Der Flug um die Welt. Für den Rundflug um die
Welt, den der Amerikanische Aero Club im nächsten Jahre
veranstalten will, werden jetzt Einzelheiten veröffentlicht:
Der insgesamt über 26.800 km führende grosse Wettbewerb
würde wohl eher die Bezeichnung „Rund um den Atlantischen
Ozean“ verdienen, denn der grösste und der kleinste Erdteil,
Asien und Australien, werden von ihm nicht berührt. Der
für Flugzeuge und Luftschiffe aller Nationen offene Wett-
bewerb beginnt in New York und führt über Caracas
(4000 km), Pernambuco (7800 km), Dakar (10.700 km),
Gibraltar (13.200 km) nach London. Von dort geht es in
eine Schleife über Schottland, Norwegen, Schweden, Däne-
mark, Belgien zurück an England vorbei nach Island
(21.500 km), dann über Grönland nach St. Jean (25.000 km)
und Halifax zum Ziel nach New York zurück.

Die Dame.

— Graue Pelze. Grau und Braun sind Favorit!
Vor allem als Besatz. Die naturgrauen Felle bekommen
modische Bedeutung. Feh z. B., das Fell des im hohen
Norden lebenden grauen Eichhörnchens, wird zu ganzen

historisch ehrwürdig und zugleich sehr lebendig wirkt,
dass er aber meist eine unglückliche Figur macht, wenn
er das Sonntagsgewand anlegt. Das alles sind Fragen
von hoher sozialer Bedeutung. Sie haben mit Ästhetik
nichts oder fast nichts zu tun und sollen nichts damit
zu tun haben. Das Ästhetische tritt ganz von selbst
in Erscheinung, wo das wahrhaft Lebendige ist. Aber
sie haben um so mehr mit Charakter, mit Volkscharakter,
zu tun. Sitte wird hier zur Sittlichkeit. Anerkennen,
was ist, nicht mehr oder weniger scheinen wollen, als
man ist, sich nicht vor dem Uniformen fürchten, wenn
es nicht zu vermeiden ist, weil das Persönliche nicht
im Kleid, sondern in den Augen und Ohren, in der
Nase, im Mund, im Gesichtsschnitt, in den Händen,

Mänteln, zu kurzen losen Jacken, ebenso wie zu Kragen,
Manschetten und zur Saumbegrenzung verwendet.
Grau gefärbter Astrachan und Karakul, und vor allem
graues Lammfell, klein gelockt wie Krimmer, bilden zu
Stehkragen und mächtigen Stulpen die Bordüre an der
Jacke und den Schmuck am Mantelkleid. Der Besatz
steigt hier oft zur halben Rockhöhe heran und konkurriert
mit den dicken Teppichstickereien, da er ja eine ähnlich
wollige Wirkung auslöst. Der schönen grauen Farbe
wegen ist das seidenweiche Tibetfell ein Liebling der
Mode. Es sieht so hübsch zu Gesicht und ist billiger
als Graufuchs, dem es aus der Ferne sehr ähnlich sieht.
Selbstverständlich ist Graufuchs der König der grauen
Besatzpelze. Er und der schiefergrau gefärbte Polar-
fuchs werden zu Jackenkragen und Muffen verarbeitet,
wobei der Schweif als Zierde vom Kragen wie vom
Muff herabhängt.

Neues vom Tage.

— Rückkehr der Ferienkinder aus Schweden. Die
deutschen, österreichischen und ungarischen Kriegs-
kinder, die in Stockholm und Umgebung, sowie auf der
Insel Ootland Aufnahme gefunden hatten, haben Stock-
holm in einem Sonderzuge verlassen. Die Zahl der
Kinder betrug etwa 1500. Prinz Carl von Schweden
und Mitglieder der deutschen Gesandtschaft waren bei
der Abfahrt der Kinder auf dem Bahnhof erschienen.

— Ende der bayerischen Spielbanken. Nachdem die
in Reichenhall und Berchtesgaden etabliert gewesenen
Spielbanken durch die bayerischen Behörden aufgehoben
worden sind, machten sie sich in Grossgmain bei
Berchtesgaden über der österreichischen Grenze neu auf.
Gendarmen und Kriminalbeamte hoben aber auch diese
Spielbanken auf, wobei sie bezeichnenderweise den
anwesenden 80 Spielern die Waffen abnehmen mussten.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

der Gestalt, den Bewegungen liegt, und im übrigen
jene feine Koketterie pflegen, die das Innere und Äussere
in Übereinstimmung bringt, die sich der lebendigen
Konvention hingibt, um nicht dem Konventionellen zu
verfallen: das heisst ein moderner Mensch sein.

Das sind so einige Gesichtspunkte für die Beant-
wortung der Preisfragen, wie Karl Scheffler in der
„Voss. Ztg.“ schreibt. Möchte doch jeder, der etwas
Zweckdienliches zu sagen hat, an der Diskussion teil-
nehmen.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 16. September 1920.

Albers, Fr. m. Begl., Haag
Angersbach, Hr. m. Tochter, Kassel
Apotheker, Fr., Bukarest
Arnstein, Hr. Kfm., Düsseldorf
Bachmann, Hr.
Bakers, Hr., Koblenz
Bamberger, Hr. Kfm. m. Fr., Neuhaus
Barst, Hr. Kfm., Berlin
Bauch, Hr. m. Fr., Pöschel
Baumann, Hr. Kfm., Solingen
Baumgart, Hr. Kfm., Berlin
Bauer, Hr. Kfm., Schweinfurt
Baur, Hr. Kfm., Stuttgart
Battagoy, Hr. Kfm.
Becker, Hr., Waldbreitbach
Bensel, Hr. Dr. ing., Isenlohn
Berg, Hr. Gutsbes.
Bernhard, Fr., Algenen
Best, Hr.
Bial, Hr. Kfm., Offenbach
Bielmann, Hr.
Björstad, Fr., Berlin
Bleitrach, Hr. Kfm., Metz
Bodenheim, Hr. Kfm., Düsseldorf
Bodl, Hr. Fabrikdirektor m. Fr.
Boerner, Hr. Kfm., Offenbach
Bolterhey, Fr., Essen
Bondewynee, Hr., Heidelberg
Boogard, Hr. m. Fr., Haag
Borchardt, Hr. Kfm. m. Fr., Dessau
Bord, Fr., Lehrerin, Strassburg
Bourdoux, Hr., Lüttich
Brandis, Fr., Frankfurt
Braselmann, Hr. Fabr. m. Fr., Schwelm
Breith, Fr., Pirmasens
Brink, Hr. Kfm., Frankfurt
Brünner, Hr. Assistent, Köln
Brockhaus, Hr. m. Fr.
Brogner, Hr., Paris
Brüssel, Hr. Direktor, Frechen
Brüggerhoff, Hr. Kfm. Dr., Mülheim (Ruhr)
Bücher, Fr., Kreuznach
Bügerli, Fr., Deustadt
Bugert, Hr. m. Sohn, Neustadt
Cahn, Hr. Kfm., Königstein
Cotrin, Hr. Kfm., Godesberg
Le Cerf, Hr., Paris
Charpf, Fr., Arnheim
Choi, Hr. Kfm., Lorch
Claude, Hr. Biebrich
van Cleef, Hr. Kfm. m. Fr., Rotterdam
Clos, Hr. Kfm., Kusel
Conradi, Hr.
Cramer, Hr. Kfm., Berlin
Dax, Hr. Direktor, Siegen
Deppel, Fr., Lehmk
Dieselburg, Hr. Fabr. m. Fr., Echternach
Dörr, Hr. Kfm., Heidelberg
Drecker, Hr. Fabrikdirektor m. Fam.
Dreyfus, Hr. Dr. med., Strassburg
Drotz, Fr., Ehrenfriedersdorf
Dunquach, Hr., Biebrich
Ehrlich, Hr. Student, München
Eiden, Hr. Kfm., Hermeskeil
Erb, Fr., Pirmasens
Etscheid, Fr., Saarbrücken
Fahle, Hr. Fabrikbes. m. Fr. u. Begl., Reval
Fahle, Hr. Kfm., Karlsruhe
Feisel, Hr. m. Begl., Frankenberg
Firnisch, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen
Fischer, Fr., Hamburg
Frank, Hr. Kfm., Krefeld
Frank, Hr. m. Fr., Döllwig
Frankowsky, Hr. Ing., München
Frenzel, Hr. Bankier m. Tochter, Frankfurt
Frieder, Hr. Kfm., Metz
Friedrich, Hr. Kfm., Leipzig
Fromm, Fr., Köln
Frowein, Hr. Rent. m. Fr., Arnheim
Fuchs, Kind, Caub
Gauns, Fr. m. Kind, Dresden
Gasser, Hr. Kfm., München
Gewert, Hr., Frankfurt
Germersheim, Hr. Kfm., Lorch
Gourat, Hr. Offizier, Paris
Gräfenkämper, Hr. Rechtsanwalt, Hannover
Großmann, Hr. Bankdirektor, Paris
Haase, Fr., Köln
Haase, Hr. Dr. phil., Giessen
Haasters, Hr. Bergdirektor, Wetzlar
Hagen, Fr., Köln
Hank, Fr., Preetz
Hass, Fr., Preetz
Held, Fr.
Heimberger, Hr. Kfm., Karlsruhe
Heinrich, Fr. m. Tochter, Dillenburg
Heiler, Fr., Caub
Hennemann, Hr. Kfm., Frankfurt
Herdling, Hr., Rückershausen
Herz, Hr. Bürgermeister a. D., Idar
Heymann, Hr. Kfm. m. Fr., Eschwege
Heymann, Hr. Kfm. m. Fr., Diez
Heymann, Hr. Fabr. m. Sohn, Dresden
Higert, Fr.
Hinkel, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Höfer, Fr., Barmen
Hoffmann, Hr. Apotheker, Bochum
Hohn, Hr. Kfm., Hannover
Holder, Hr. Kfm., Stuttgart
Holz, Hr., Strassburg
Hübner, Hr. Ing. m. Fr., Essen
Hübner, Hr., Opladen
Huret, Hr. Ing., Paris
Jabot, Hr.
Jacobsohn, Fr., Berlin
Jahn, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Jansen, Hr. m. Fr., Köln
Jeutges, Hr. Regierungsrat a. D. m. Fr.

Hotel Nassau
Schwalbacher Str. 49
Kapellenstrasse 12
Taunus-Hotel
Goldgasse 2
Hotel Nassau
Schwarzer Bock
Palast-Hotel
Kölnischer Hof
Wiesbadener Hof
Metropole-Monopol
Kölnischer Hof
Grüner Wald
Der Ländchenhof
Bellevue
Pariser Hof
Schwarzer Bock
Zur Sonne
Grüner Wald
Central-Hotel
Kölnischer Hof
Palast-Hotel
Ruhbergstrasse 14
Kaiserhof
Zum neuen Adler
Hotel Hansa
Weisses Ross
Hotel Nassau
Grüner Wald
Kleine Wilhelmstrasse 7
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Bellevue
Villa Hertha
Hotel Hansa
Zur Stadt Biebrich
Kaiserhof
Hotel Nassau
Goldenes Kreuz
Hotel Nizza
Taunusstrasse 59
Union
Hotel Berg
Hotel Hansa
Hotel Nassau
Central-Hotel
Zum neuen Adler
Hotel Nassau
Grüner Wald
Zur Sonne
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Goethestrasse 3
Vier Jahreszeiten
Evangel. Hospiz
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Hotel Excelsior
Zum neuen Adler
Haus Wenden
Grüner Wald
Villa Hertha
Fürstehof
Rheinischer Hof
Christl. Hospiz II
Hotel Berg
Pariser Hof
Grüner Wald
Hotel Berg
Hotel Dahlheim
Hotel Hansa
Palast-Hotel
Hotel Hansa
Zur Stadt Biebrich
Hotel Nassau
Sanatorium Dr. Guradze
Schwarzer Bock
Prinz Nikolas
Rheinischer Hof
Goldenes Kreuz
Metropole-Monopol
Schwarzer Bock
Kaiserhof
Hotel Dahlheim
Reichspost
Gutmann, Hr. Bankdirektor, Paris
Haase, Fr., Köln
Haase, Hr. Dr. phil., Giessen
Haasters, Hr. Bergdirektor, Wetzlar
Hagen, Fr., Köln
Hank, Fr., Preetz
Hass, Fr., Preetz
Held, Fr.
Heimberger, Hr. Kfm., Karlsruhe
Heinrich, Fr. m. Tochter, Dillenburg
Heiler, Fr., Caub
Hennemann, Hr. Kfm., Frankfurt
Herdling, Hr., Rückershausen
Herz, Hr. Bürgermeister a. D., Idar
Heymann, Hr. Kfm. m. Fr., Eschwege
Heymann, Hr. Kfm. m. Fr., Diez
Heymann, Hr. Fabr. m. Sohn, Dresden
Higert, Fr.
Hinkel, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Höfer, Fr., Barmen
Hoffmann, Hr. Apotheker, Bochum
Hohn, Hr. Kfm., Hannover
Holder, Hr. Kfm., Stuttgart
Holz, Hr., Strassburg
Hübner, Hr. Ing. m. Fr., Essen
Hübner, Hr., Opladen
Huret, Hr. Ing., Paris
Jabot, Hr.
Jacobsohn, Fr., Berlin
Jahn, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Jansen, Hr. m. Fr., Köln
Jeutges, Hr. Regierungsrat a. D. m. Fr.

Koblitz, Hr. Kfm., Giessen
Kocher, Hr. Kfm., Cannstatt
Köberlein, Fr.
Kahmer, Fr., Strassburg
König, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin
Kranenberg, Fr., Duisburg
Kühne, Hr. Kfm., Berlin
Kümmel, Hr., Bremen
Lampe, Hr. Industrieller m. Fr., Paris
Lampert, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken
Lang, Hr. Kfm., Stuttgart
Lang, Fr., Metz
Laurensen, Hr., Paris
Laurillard, Fr. Rent., Arnheim
Lengen, Hr. Kfm., Köln
Lengen, Hr., Lüttich
von Lestner, Hr. Konsul, Budapest
Levy, Hr. Kfm., Bonn
Liedtke, Fr.
Lieser, Fr. m. Tochter, Wien
Linsbach, Hr. Apotheker, Cottbus
Lippold, Hr., Leipzig
Loeb, Hr. Kfm., Eger
Lövy, Hr. Fabr., Wien
Lundstedt, Hr. Ratsherr, Stockholm
Mackroth, Hr. m. Fam., Dotzheim
Mabé, Hr. Kfm. m. Fr., Paris
Margerol, Hr., Valence
Marionfeld, Fr.
Marx, Fr. m. Jungfer, Berlin
Marchand, Hr. Kapitän m. Fam., Lyon
Memelsdorf, Fr. m. Begl., Mainz
Meis, Hr. Kfm., Walde
Meis, Fr. m. Tochter, Krefeld
Meyer, Hr. Direktor, Heidelberg
Meyer, Hr. Kfm., Köln
Minor, Fr. Dr. phil., Kassel
Mönnighoff, Hr. Direktor, Kassel
Mombaur, Hr. m. Fr., Gräfrath
Morel, Hr. Kfm. m. Fr., Nice
Müller, Hr., Löhnerberg
Müller, Fr., Köln
Müller, Fr., Bad Nauheim
Müller, Fr., Köln
von Mühlmann, Fr.
Natus, Hr. Kfm., Mannheim
Neubaus, Hr. Kfm. m. Sohn, Löhnderscheid
Noever, Fr.
Noirot, Fr., Paris
Nölke, Hr. Kfm., Berlin
Ohl, Hr. Ing., Gelsenkirchen
Oppenheimer, Hr. Kfm., Frankfurt
Otto, Fr., Metz
Panzer-Peny, Fr. Kammermädchen, Charlottenburg
Pettin, Hr. Kfm., Paris
Peymann, Hr. Advokat Dr., Paris
Pflug, Hr. m. Fr., Kissingen
Piehl, Hr. Direktor m. Fr., Charlottenburg
Pintner, Hr. Dr. med., Paris
Portmann, Hr. Kfm., München
Priestap, Fr., Charlottenburg
Rabinerson, Fr., Kiew
Rautat, Fr. Laborantin, Frankfurt
Rech, Hr. Dudweiler
Reichel, Hr. m. Fr., Windershausen
Reisold, Fr., Kapellen
Remlinger, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Riel, Fr., Landau
Röttgen, Hr. Fabr., Solingen
Roth, Hr. Kfm., Berlin
Rüngen, Hr. Kfm., Rheinbrohl
Rosenthal, Hr. Kfm., Heilbronn
Rothfus, Hr. Kfm. m. Fr., Vegesack
Russ, Hr. Geh. Rat m. Fr. u. Jungfer, Neuchâtel
Rühl, Hr. Ing., Saarbrücken
Rötscher, Hr. Kfm.
Saeftmann, Hr. Kfm., Coimar
Sauerborn, Hr., Montabaur
Salm, Hr. Kfm., Bonn
Sauter, Fr. Sprachlehrerin, Metz
Schapiro, Hr. Student, Karlsruhe
Schapiro, Hr. m. Fr., Riga
Scheffler, Hr. Kfm., Köln
Schellenberg, Hr., Dietkirchen
Schilperoot, Hr. Ing. m. Fr.
Schlitter, Hr. Kfm. m. Fr., Georgsmarienhütte
Schmidt, Hr. Kfm.
Schmidt, Hr. Fabr., Saarbrücken
Schmitt, Fr., Zürich
Schmitt, Hr. Kfm., Zürich
Schmitz, Hr. Kfm., Elberfeld
Schneider, Hr., Darmstadt
Schneider, Hr. Kfm., Koblenz
Schoene, Fr., Köln
Scholz, Fr., Essen
Schulze, Hr. Kfm., Hamburg
Schulze, Hr. Kfm., Osnabrück
Schumacher, Hr. Fabr. m. Fr., Andernach
Schwarz, Hr. Student, Buer
Seidel, Fr., Idstein
Seiler, Fr.
Silber, Fr., Berlin
Simon, Hr. Kfm., Bremen
Sondheim, Fr. Dr., Frankfurt
Sonntag, Fr., Leipzig
Sorkin, Hr. Kfm., Berlin
Soubeira, Fr., Paris
Springer, Hr., Rolabach
Stamma, Hr. Fabrikdirektor, Neuss
Steponath, Hr. Kfm., Durlach
Stetter, Fr., Düsseldorf
Stötzer, Fr.
Strauss, Hr. Kfm., Paris
Sturm, Hr. Kfm. m. Fr., Dören
von Sackow, Fr. Major, Ballenstedt
Thomas, Hr. Rent. m. Fr., Köln
Thullier, Hr. Kapitän, Paris
de Tottot, Fr., Paris
Trabold, Hr. Kfm., Frankfurt
Uhlmann, Hr. Kfm., Berlin
Ulrich, Hr. Prof., Strassburg
Ulna, Hr. m. Fr., Charlottenburg
Vakles, Hr. Diplomat m. Fr., Santiago
Venhoff, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Essen
Baronin von Vietinghoff, Zürich
Vogelmann, Fr. m. Fam.
Volkmuth, Hr. Kfm. m. Fr.
v. Vorst, Fr. Schauspielerin, Düsseldorf
Voss, Hr., Berlin
Vydra, Hr. Kfm., Nürnberg
Warskom, Hr. m. Fr., Duisburg
Weber, Hr. Kfm., Strassburg
Weibtrau, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg
Wellmünster, Fr., Koblenz
Grüner Wald
Grüner Wald
Mädchenklinik
Wiesbadener Hof
Zum neuen Adler
Kölnischer Hof
Evangel. Hospiz
Palast-Hotel
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Weisses Ross
Schwarzer Bock
Hotel Nassau
Herderstr. 10
Hotel Vogel
Palast-Hotel
Grüner Wald
Villa v. d. Heyde
Esplanade
Hotel Hansa
Schwarzer Bock
Zum neuen Adler
Metropole-Monopol
Rose
Evangel. Hospiz
Hotel Riviera
Hotel Excelsior
Mädchenheim
Kaiserhof
Metropole-Monopol
Hotel Riviera
Zur guten Quelle
Villa v. d. Heyde
Hotel Viktoria
Union
Bellevue
Hotel Nassau
Hotel Berg
Palast-Hotel
Zwei Bäche
Schwarzer Bock
Hotel Nizza
Hotel Hansa
Hotel Bender
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Hospiz z. hl. Geist
Reichspost
Grüner Wald
Evangel. Hospiz
Goldenes Kreuz
Pariser Hof
Prinz Nikolas
Hessischer Hof
Hotel Nassau
Friedrichstrasse 31
Hotel Nassau
Palast-Hotel
Central-Hotel
Rose
Palast-Hotel
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Christl. Hospiz II
Hospiz z. hl. Geist
Hessischer Hof
Evangel. Hospiz
Grüner Wald
Villa Rupprecht
Kölnischer Hof
Hotel Hansa
Hotel Berg
Vier Jahreszeiten
Hotel Hansa
Central-Hotel
Fürstehof
Hospiz z. hl. Geist
Grüner Wald
Weisses Ross
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Adolfallee 21
Hessischer Hof
Taunus-Hotel
Hotel Hansa
Grüner Wald
Zwei Bäche
Grüner Wald
Hotel Dahlheim
Nonnenhof
Taunus-Hotel
Hotel Berg
Schwarzer Bock
Prinz Nikolas
Schwarzer Bock
Evangel. Hospiz
Zur Sonne
Christl. Hospiz II
Kaiserhof
Wiesbadener Hof
Hotel Nassau
Rose
Weisses Ross
Kölnischer Hof
Taunus-Hotel
Central-Hotel
Kölnischer Hof
Mädchenheim
Rose
Schwarzer Bock
Bellevue
Schwarzer Bock
Central-Hotel
Hotel Nassau
Hotel Berg
Grüner Wald
Prinz Nikolas
Metropole-Monopol
Hotel Wilhelm
Grüner Wald
Fremdenheim Wenker-Paxmann
Zur Stadt Biebrich
Taunus-Hotel
Schwarzer Bock
Prinz Nikolas
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Hotel Viktoria
Hotel Excelsior
Kölnischer Hof

Fremdenheim

Haus Dambachtal
Dambachtal 23
gr. Neubau m. all. Comfort
Passanten u. Dauermieter, Bevorzugte freie Küche
v. Kochbrunnen, Nähe Wald. Gute reichliche Verpf.
Schattiger Garten. Zimmer m. Pension preisw.
Langjährige Mieter, abgeschlossene Wä.
und Einzelzimmer mit Bad. Telefon

Weinthal, Hr. Kfm., Hamburg
Weicker, Hr. m. Begl., Niederrhausen
Wenz, Hr. Fabrikbes., Köln
Wescher, Fr., Pforzheim
de Wett, Hr. Offizier, Cochem
Wetzel, Hr. Kfm., Köln
Weygen, Fr., Barmen
Wiggenhauser, Hr., Ravensburg
Winkelmann, Hr. Kfm., Recklinghausen
Wirts, Hr. Kfm., Saarlouis
Witterstein, Fr., Bonn
Wittkamp, Hr. m. Fr., Köln
Wolf, Hr. Kfm., Düsseldorf
Wolff, Hr. Kfm. m. Fr.
Wolff, J., Hr. Kfm., Amsterdam
Wolffers, Fr., Köln
Weisager, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Ziller, Hr., Essen
Zimmermann, Hr. Kfm., Köln
Zimmermann, Hr., Nürnberg

Nach den Anmeldungen vom 17. September

Abom, Hr. Kfm., Paris
Adler, Hr. Kfm., Köln
Albus, Hr. Kfm., Mainz
Angers, Hr. Baumeister m. Fr., Weimar
Arens, Fr. Sanitätsrat Dr., Bonn
Aron, Hr. Kfm., Kreuznach
Aschutt, Hr. Geheimrat Dr., Berlin
Auseher, Hr. Kfm. m. Fr., Versailles
Bartels, Hr. Kfm., Köln
Basch, Hr. Kfm., Antwerpen
Baudien, Hr. m. Begl., St. Amand
Bausch, Hr. Bankdirektor, Neu York
Bering, Hr. Kfm., Oberhausen
Beilharz, Fr.
Belladenti, Fr.
Berges, Hr. Baumeister, Oberhausen
Berthold, Fr., Göttingen
Blefeld, Hr. Kfm., Sinsheim
Birk, Hr., Düsseldorf
Bittmann, Fr., Paderborn
Block, Hr. Rent. m. Fam., Paris
Bode, Hr. Kfm., Kassel
Boehme, Fr., Bonn
Bondewyner, Hr.
Bonsack, Hr. Kfm.
Boosa, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Brahm, Hr., Barmen
Brand, Hr. Architekt, Trier
Braun, Hr.
Brings, Hr. Kfm., Köln-Nippes
Broidmann, Hr. Kfm., Köln
Broidmann, Hr. Kfm., Bonn
Brüggemann, Fr., Travemünde
Brüggemann, Hr. Kfm., Köln
Brüggemann, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
v. Brückner, Hr. Oberbaumtzm., Rosenheim
Brück, Fr., Köln
Bullant, Hr., Paris
Bundt, Hr. Kfm., Hamburg
Bunge, Hr., Elberfeld
Cassim, Hr., Berlin
Cetto, Hr. Ing., Trier
Chaupy, Hr. Offizier, Bonn
Chevalier, Hr. Kfm., Saarburg
Chudel, Hr. Ing. m. Fr., Epinal
Cleef, Hr., Rotterdam
Cohn, Hr., Berlin
Crantz, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Darnstadt, Fr., Leipzig
Dejgmere, Hr.
Delays, Hr. Leutn.
Deller, Hr. Kempten
Deligise, Hr., St. Amand
Demesti, Hr. Kfm., Brüssel
Derwest, Fr. stud., Frankfurt
Deussen, Hr. Direktor m. Fr., Berlin
Dicken, Fr., Düsseldorf
Dietrich, Hr., Göttingen
Dombrowsky, Fr. m. Tochter, Berlin
Drescher, Hr. Bankdirektor, Köln
Dubois, Hr.
Dubois, J., Hr.
Dux, Fr., Hildesheim
Eggert, Hr., Hamburg
Eickel, Hr. Dr. med., Dortmund
Eising, Hr. m. Fr., Frankfurt
Elikaun, Fr., Hassloch
Epstein, Hr. Kfm., Berlin
Ermann, Hr. Kfm., Köln
Esslinger, Hr. Fabr. m. Fr.
Evensen, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
Faber, Hr. Kfm., Karlsruhe
Falkenstein, Hr. Kfm. m. Fr.
Fandot, Hr. Kfm. m. Fr., Paris
Fleischmann, Fr., Barmen
Fleischmann, Fr., Pilsenstadt
Fleischmann, Hr. Kfm., Neu York
Flügge, Hr. Ing., Münster a. St.
Fouad, Hr.
Francis, Hr. Dr., Köln
Frank, Hr. m. Fr., Paris
Frank, Hr. Industrieller, Paris
Frederich, Hr. Dr. med., Lüneburg
Freemann, Hr. Kfm., München
Frenzel, Fr. Lehrerin, Arnheim
Fried, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz
Friedhofen, Hr. Kfm., Kaiserslautern
Fritsch, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn
Fritz, Hr. Kfm., Trier
Früh, Fr., Saarbrücken
Fünke, Hr. Kfm., Werdohl
Gehlen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Gennis, Hr. Architekt m. Fr., Boppard
Gerber, Hr. Kfm., Hamburg
Germans, Fr., Paris
Gillet, Hr. Fabr. m. Fr., Saarbrücken
Göriz, Hr. Kfm., Dortmund
Goh, Hr.
Grebel, Fr., Weid
Gregare, Hr., Berlin
Gressmann, Hr. Kfm., Kirchheimbolanden

Leiter des Instituts für Sexualwissenschaft, Berlin
**„Künstliche Verjüngung, Künstliche
 Geschlechtsumwandlung. Die Ent-
 deckungen Professor Steinach's und
 ihre Bedeutung.“**
 Eintrittspreise: 8, 6, 5, 4, 3 Mark.
 Die Damen werden gebeten auf allen Plätzen oh-
 Hute erscheinen zu wollen.
 Die Eingangstüren des Saales und der Galerien wer-
 den bei Beginn des Vortrages pünktlich geschlossen.
Städtische Kurverwaltung

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

8. Jahrgang Nr. 167.

Montag, den 20. September 1920.

8. Jahrgang Nr. 167.

Lebensmittelverteilung

für die 39. Woche vom 20. bis 26. September 1920.

250 gr Zucker zum Preise von 120 Pfg. je 250 gr
125 gr Butterflocken los und in Paketen zu 500 gr = 55 Pfg.
je 125 gr, in Paketen zu 250 gr = 115 Pfg. je 250 gr

Sonderverteilung

für Kinder im 1. und 2. Lebensjahre und werdende Mütter:

250 gr Kindergerstemehl zum Preise von 110 Pfg. je 250 gr
250 gr Zucker zum Preise von 120 Pfg. je 250 gr
von Donnerstag bis Samstag in den Milchverteilungsstellen
gegen Vorzeigung der Milchkarte und des Haushaltsaus-
weises.

Mitteilung.

Fleisch. Im Laufe der Woche erfolgt noch besondere Bekannt-
machung darüber.

Wiesbaden, den 19. September 1920.

Der Magistrat.

Betreffend Fleischversorgung!

Bekanntmachung.

Die im Stadtkreis Wiesbaden gültigen Reichsfleischkarten
laufen mit dem 19. September 1920 ab. Eine Neuausgabe findet
auf Grund der Verordnung des Reichsministers für Ernährung
und Landwirtschaft vom 7. August 1920 nicht mehr statt. Bis
zur Aufhebung der Zwangswirtschaft mit Fleisch erhalten Wies-
badener Versorgungsbesitzhaber das ihnen zustehende Fleisch auf
Grund von Kundenlisten, die von den Regiern. zu führen sind.
Eintragung in diese Kundenlisten hat am Montag, den 21. Sep-
tember, bei denjenigen Regiern. zu erfolgen, bei dem man Kunde
zu sein wünscht. Bei der Eintragung ist vorzulegen:

1. Haushaltsausweis,
2. Markenausgabekarte, und
3. Stammbuchausweis, der am 19. September ablaufenden
Wiesbadener Reichsfleischkarten.

Zum Zeigen der Eintragung in die Kundenliste ist von den
Regiern. die Anzahl der Personen (Erwachsene und Kinder) wie
bisher (im Septemberfeld der Markenausgabekarte) einzutragen.
Bis Mittwoch, den 23. September, vormittags, haben die
Regiern. ihre Kundenlisten mit Nummern der Haushaltsausweise,
Namen, Wohnung, Anzahl der Personen (Erwachsene und Kinder)
zusammen mit den abgenommenen Stammbuchausweisen bei dem
Städtischen Fleischamt abzugeben.

Die Fleischverteilung der Hotels pp. erfolgt nach wie vor
durch das Lebensmittelverteilungsamt für Hotels und Anstalten.

Selbstversorger dürfen sich für die Zeit, für welche ihnen der
Fleischbezug gesperrt ist, in keine Kundenliste eintragen lassen.

Die Regiern. dürfen nur an Personen innerhalb ihrer Kunden-
liste oder auf amtlichen Bezugsschein Fleisch abgeben.

Die jeweilige Höhe der wöchentlichen Fleischration bestimmt
der Magistrat.

Wer den Bestimmungen dieser Bekanntmachung zuwiderhandelt,
wird gemäß den bestehenden Gesetzen bestraft.

Wiesbaden, den 15. September 1920.

Der Magistrat.

Bekanntmachung

Dienstag, den 21. September d. J., nachmittags, soll der
Ertrag an Obstbäumen aus den Plantagen links und rechts
der Platter Häuser, im Rabengrund, sowie vor und hinter
Häusern versteigert werden.

Zusammenkunft nachmittags 3½ Uhr an der Platter Straße
vor dem Nordfriedhof.

Wiesbaden, den 17. September 1920.

Städtische Verwaltung
für Landwirtschaft, Weinberge u. Forsten.

Verdingung.

Die Ausführung der Schmelzarbeiten (Anker, Röhren,
Eisen- und Holzklammern usw.) für 14 Befestigungshäuser
soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.
Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während
der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude kleine
Wilhelmstraße 3, Zimmer Nr. 21, eingesehen, die Angebots-
unterlagen bezogen werden.

Verflossene und mit der Aufschrift „S. A. 7 Los“
versehene Angebote sind spätestens bis

Donnerstag, den 23. September 1920, vormittags 10 Uhr,
hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Einhaltung
der obigen Los-Reihenfolge — in Gegenwart der etwa er-
scheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Ver-
dingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.
Zuschlagsfrist 14 Tage.

Wiesbaden, den 16. September 1920.

Städtisches Hochbauamt.

Höchstpreise für Britetts.

Die in unserer Verordnung vom 22. April 1920 festgelegten
Preise für Braunkohlen-Britetts werden mit Wirkung vom
15. September d. J. ab um 0.40 Mk. je Zentner ermäßigt. Der
Höchstpreis beträgt mithin:

- Für Braunkohlen-Britetts
- | | |
|---------------------------------------|----------------------|
| a) vom Bahnlager abgeholt | 15.— Mk. je Zentner. |
| b) vom Stadtlager | 15.80 Mk. |
| c) in offener Ladung frei an das Haus | |
| nach Zone I | 16.25 Mk. |
| nach Zone II | 16.55 Mk. |
| d) im Saal frei Keller | |
| nach Zone I | 16.70 Mk. |
| nach Zone II | 17.— Mk. |

Wiesbaden, den 14. September 1920.

Der Magistrat.

Gebühren-Ordnung

für die Deckung des Rindvieh und Ziegen durch Bullen und
Ziegenböde der Stadtgemeinde Wiesbaden.

Auf Grund des Beschlusses des Magistrats vom 10. Juli
1920 Nr. 1531 und der Stadtkonferenz vom 13. August 1920
Nr. 261 wird gemäß §§ 4, 7 und 9 des Kommunalabgabengesetzes
vom 14. Juli 1893 unter Vorbehalt der Genehmigung durch den
Bezirksausschuss folgende Sprunggeld-
Ordnung festgesetzt.

§ 1.

Für jeden von einem städtischen Bullen ausgeführten
Sprung eines Nutztieres ist eine Sprunggebühr von 50 Mk.
an die Stadthauptkasse zu entrichten.

Ein erfolglos besprungenes Nutztier kann innerhalb
sieben Monaten nach dem ersten Sprung zweimal zum wieder-
holten Deden gegen eine Gebühr von je 3 Mk. dem Bullen wieder
vorgeführt werden.

§ 2.

Die Sprunggebühr beim Bullen wird monatlich auf Grund
der von dem Bullenhalter geführten Sprungliste durch die
Stadthauptkasse von dem Besitzer des Nutztieres erhoben
werden.

§ 3.

Für jeden von einem städtischen Ziegenbock ausgeführten
Sprung einer Ziege ist eine Sprunggebühr von 5 Mk. an den
Bockhalter zu entrichten.

Eine erfolglos besprungene Ziege kann zweimal zum wieder-
holten Deden gegen eine Gebühr von je 1 Mk. dem Ziegenbock
vorgeführt werden.

§ 4.

In die Sprungliste ist jede geborene Ziege nach Alter, Farbe
und Abzeichen genau einzutragen.

§ 5.

Die Gebühren-Ordnung tritt mit der Genehmigung sofort
in Kraft.

Wiesbaden, den 18. August 1920.

Der Magistrat:

gez. Schulze, gez. Borgmann

(L. S.)

B. A. 705

1/20

Genehmigt

Wiesbaden, den 31. August 1920.

(L. S.)

Wird hiermit veröffentlicht.

Wiesbaden, den 8. September 1920.

564

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Am Angabe des Aufenthaltsortes folgender Personen, die
sich der Fürsorge für hilfsbedürftige Angehörige entziehen, wird
erlaubt:

1. des Büttelgehilfen Fritz Böhmke, geb. am 9. Mai 1895 zu
Wiesbaden.
2. des Mechanikers Otto Vorkowski, geboren am 15. März
1892 zu Sakran, und dessen Ehefrau, Käthe geb. Barß, geboren
am 9. Februar 1895 zu Kokenau.
3. der Witwe Alfred Gottschalk, Alma geb. Kimpel, geboren
am 28. Oktober 1894 zu Frankfurt a. M.
4. des Dienstmädchens Anna Große, geb. am 25. August 1894
zu Sangerhausen.
5. der ledigen Näherin Emilie Jung, geboren am 10. Mai
1892 zu Ruppertsberg.
6. des Tagelöhners Karl Rappes, geboren am 2. Februar
1873 zu Wiesbaden.
7. der ledigen Anna Reim, geboren am 25. Febr. 1882 zu
Andwighausen.
8. der Ehefrau des Künstlers Martin Arahmann, geschiedene
Götting, Marie Luise geb. Morgens, geboren am 17. September
1887 zu Geyer i. S.
9. des Heizers Josef Krölls, geboren am 17. November 1878
zu Bodum bei Arefeld.
10. der ledigen Kubiska Marijka, geboren am 24. Nov. 1877
zu Bauerbach.
11. der Ehefrau Hubert Maurer, Elise geb. Wihel, geboren
am 6. August 1892 zu Apolda.
12. der ledigen Dienstmagd Marie Maurer, geboren am
18. März 1892 zu Wiesbaden.
13. des Kleiders Hermann Hehle, geboren am 5. Dezember
1881 zu Mainz.
14. der Witwe Wilhelm Pfeiffer, Ernestine geb. Kägele,
geboren am 24. September 1876 zu Dietzheim (Württemberg).
15. des Tagelöhners Johann Brunsen, geboren am 12. Nov.
1877 zu Altenbochum.
16. des Tapezierergehilfen Otto Reihner, geboren am
3. März 1885 zu Altona.
17. des Rentiers Georg Reitmeier, geboren am 6. Dezember
1889 zu München.
18. des Heizers Karl Richter, geboren am 20. Oktober 1884
zu Strachwitz bei Breslau.
19. des Glasers Wilhelm Röhberg, geboren am 30. Oktober
1887 zu Freiburg i. Baden.
20. der ledigen Dienstmagd Verta Seizinger, geboren am
11. März 1894 zu Bartenstein.
21. des Schneiders Ludwig Schäfer, geboren am 14. Juni
1869 zu Vohrbach.
22. der Arbeiterin Marie Schige, geb. am 27. Dezember 1898
zu Marlowitz.
23. der getrennt lebenden Ehefrau Ludwig Schmidt, Josefine,
geborene Kaiser, geboren am 14. Oktober 1894 zu Ebdoben (Pfalz).
24. des Schlossers Heinrich Schmied, geboren am 17. März
1872 zu Krotzingen (Baden).
25. des Schneiders Philipp Schmitt, geboren am 11. April
1877 zu Wiesbaden.
26. des Kleiders Ernst Schulz, geb. am 4. April 1884 zu
Gannover.
27. der ledigen Näherin Johanna Theis, geboren am 4. Aug.
1888 zu Wiesbaden.
28. des Tagelöhners Christian Vogel, geboren am 9. Septbr.
1868 zu Weinberg.

Wiesbaden, den 11. August 1920.

Der Magistrat, Fürsorgeamt.

Erhebung des Preisunterschiedes bei Gasautomaten

Da die Zahl der Automatenabnehmer ständig wächst,
die Nachforderung des Preisunterschiedes zwischen Gas-
preisen und dem Gaspreise, auf den die Automaten
find, nicht sofort an den Geldheber bezahlt, so ist
Magistrat veranlaßt gewesen, die im April d. J. fest-
gesetzten Vergütungen zwecks Anforderung der Reste zu
Die von dem Geldheber nach Ablauf der fest-
gesetzten Zahlungsfrist nach der ersten Anforderung des Gas-
preises zu zahlenden tarifrätigen Kosten betragen:

1. für jeden Besuch zwecks Anforderung der
2. für die Wiederöffnung des Gaspreises
geperrten Hauptkassens

Wiesbaden, den 16. September 1920.

Betriebsabteilung
städtischen Wasser- und

Bekanntmachung.

Die städtische öffentliche Lastwagen in der Schwabstraße
wird werktätig in der Zeit vom 16. September d. J. ab
15. März u. 36. in den Stunden von 7½ Uhr vormittags
5 Uhr nachmittags ununterbrochen in Betrieb gehalten.

Wiesbaden, den 6. September 1920.

Städt.

Gestorben.

Am 11. September. Witwe Magdalena Oltmann,
Siegelt, 62 J. Witwe Elisabeth Börner, geb. Wald,
Länder Josef Ott 11. 50 J. Schuhmacher August

Am 12. September. Witwe Johanne Wenzel,
bach, 68 J.

Am 13. September. Schneiderin Emma Auguste
August Kampff, 2 Mon. Franz Alex Werber,
Schreiner Wilhelm Schleidt, 41 J. Oberlehrer

Am 14. September. Gabriele Frankensfeld, ohne
Fabrikarbeiter Arthur Richter, 38 J. Regierungsbauführer
Louis de Roussaux, 70 J. Landwirt Karl Sternberg,
Schülerin Elisabeth Baed, 7 J.

Am 15. September. Alara Blumchen, 5 Mon.

Stadtb.

Wiesbadener Nachrichten.

— Lebensmittelverteilung. Wir verweisen auf den
Ausgabe befindlichen Lebensmittelverteilungsplan für die
39. Woche.

— Stellennachweis der kaufmännischen Vereine in
sammerbezirk Wiesbaden (Geschäftsstelle Luisenstraße)
seit mehreren Monaten infolge der allgemeinen
Handel eingetretene Verschlechterung des kaufmännischen
Marktes hat sich auch im August fortgesetzt und bringt
Steigen der Zahl der Beschäftigten (jüngeren
geringerer Unterbringungsmöglichkeit. Ein besonders
Angebot perfekter Kräfte, wie vielfach angenommen
jedoch durchaus nicht vor, da diese natürlich trotz aller
der Verhältnisse in erster Linie in ihren Stellungs-
werden. Eine Beförderung der Verhältnisse auf dem
sich Stellenmarkt läßt sich sowohl nach der Lage
nach der allgemeinen wirtschaftlichen Lage zunächst
warten; man muß daher mit einer weiteren Vermehrung
bestehenden Schwierigkeiten auf diesem Gebiet rechnen.
Statistik für August ergibt folgendes: Übertrag auf
monat 381 Bewerber, neu angemeldet 59 Bewerber,
440 Bewerber, offene Stellen 42, vermittelte Stellen
offene Stellen 11, vermittelte Stellen 3. Gesamt-
vermittelten Stellen 28.

Bekanntmachung.

Wir machen darauf aufmerksam,
auch diejenigen Geschäftsanteile, die
Laufe des Geschäftsjahres voll eingezahlt
werden, vom Beginn des auf die Einzahlung
ung folgenden Kalendervierteljahres
Reingewinn teilnehmen.

Wir bitten daher unsere Mitglieder,
die Vollzahlung beabsichtigen, diese

bis spätestens 30. September 1920

zu bewirken. — Für neu hinzutretende Mitglieder empfiehlt sich
der Erwerb der Mitgliedschaft
gleichfalls bis zu diesem Zeit-
punkt.

Wiesbadener Bank

für Handel und Gewerbe
Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung
Friedrichstraße 20.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.

du Gabi, Fr., Paris	Imperial Spiegel
Gabrilowstock, Fr., Damos	Weisses Rosen
de Gampigny, Hr., Paris	Pension v. Steub
Ganehin, Fr. Dr., New York, Pension Am. Paulinenschlösschen	Villa Olanda
Garnevaux, Fr., Paris	Grüner Wald
Garon, Hr., Paris	Beuers Privathotel
Garre, Hr. m. Fr.,	Goldenes Röss
Garrels, Hr. Kfm. m. Fr., Antwerpen	Schwarzer Bock
Garze, Hr. m. Fr., Elberfeld	Europäischer Hot
Gaul, Hr. Kfm., Köln	Nerostrasse 3
Geords, Hr. Kfm. m. Fr., Haarlem	Haus Oranienburg
Gehrts, Fr., Berlin	Margarethenhof
Gelbmann, Hr., Paris	Hessischer Hot
Baronin von Gendt-Effertz	Nationa
Gerard, Fr. m. Sohn, Paris	Sanatorium Dietsenmühle
Gerlach, Hr. m. Fr.,	Kölnischer Hot
v. Germar, Fr., Berlin	Kölnischer Hot
Germes, Hr., Krefeld	Hotel Burghof
Germes, Hr. m. Fr., Krefeld	Hotel Braubach
Gerolstein, Fr., Meinerzhagen	Grüner Wald
Gerson, Hr., Köln	Fürstenth
Gerst, Hr. m. Fr., Paris	Hotel Nassau
Gerstücker, Fr. Konsul, Hönningen	Hotel Vog
Gervaise, Hr. Ing. m. Fr., Paris	Margarethenhof
Gessler, Hr. Kfm., Frankfurt	Villa Frank
Geyer, Fr., Saarbrücken	Kölnischer Hot
von Giers, Hr., Petersburg	Kölnischer Hot
Giesen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln	
Giessen, Hr. Kfm.,	
Gillain, Hr. Industrieller m. Fam., Ech	Fremdenheim
	Warschau
Ginsberg, Hr. Ing. m. Fam.,	Wenker-Paxmann
Girard, Hr., Paris	Hotel Riviera
Gittelsen, Fr., Berlin	Europäischer Hot
	Hotel Nizza

H.	
Habisch, Hr. m. Fr., Kaiserslautern	Grüner Wald
Hackenb. Fr., Beuel	Fremdenheim Wenker-Paxmann
Hackenb. Hr. Kfm., Lennep	Fremdenheim Tomitius
von Haefele, Hr. Oberst a. D., Neu-Ulm	Uhländstrasse 7
Hählig, Hr. Kfm., Metz	Alwinenstrasse 14
Hafner, Hr. Direktor m. Fr., Düren	Monbijou
Hagedorn, Hr. m. Fam.,	Gartenstrasse 5
Hagemann, Fr., Halle	Rose
Hagman, Hr. Gutsbes. m. Fr., Gothenburg	Hotel Wilhelm
Hahn, Hr. Bankier m. Fr., Paris	Schwarzer Bock
Halbreich, Fr., Frankfurt	Kronprinz
Halbreich, Hr. Kfm. m. Fr., Kopenhagen	Kronprinz
Haller, Fr., Strassburg	Haus Wenden
Hallerstadt, Hr. Dr. med., Danzig	Rose
Halpern, Fr. Geheimrat, Petersburg	Gartenstrasse 3
van Ham, Fr., Geldern	Sanatorium Dr. Abend-Arnold
H. Ham-Schulholz, Fr., Stuttgart	Pension Fortuna
Hamann, Hr. m. Begl., Berlin	Rose
Hamar, Hr.,	Silvana
Hambach, Hr. Fabrikbes., Koblenz	Pen.-Vogelsang
Hamel, Fr., Kassel	Adolfshof 30
Hanauer, Fr., Winnweiler	Sanat. Dr. Abend-Arnold
Haniel, Hr. Kfm.,	Rose
Hannedouch, Hr. m. Fr., Algiers	Hessischer Hof
Hartlaub, Hr. Dr. jur., Bremen	Webergasse 38 I
Hassan, Hr. Kfm., Köln	Sanatorium Dr. Abend-Arnold
Hasselhone, Fr. Lehrerin a. D.,	Christl. Hospiz II
Haug, Fr., Gippingen	Kölnischer Hof
Haut, Fr., Kilm	Kölnischer Hof
d'Hautsers, Hr. m. Fr., Paris	International
Hauth, Hr. Fabr. m. Fr.,	Royal
Hayum, Hr. Kfm. m. Fam., Besançon	Haus Orfen
Hecht, Hr. Fabr. m. Fam., Brüssel	Sanatorium Dr. Dornblüth
Hecking, Hr. Justizrat m. Fr., Mayen	Goldgasse 2
Heckmann, Hr. Kfm., Düsseldorf	Wiesbadener Hof
Heckscher, Fr. Rent., Kiel	Haus Winter
Heid, Hr. Kfm., Frankfurt	Kölnischer Hof
Heidesheimer, Hr. m. Fr., Barmen	Kronprinz
Heidenheimer, Hr. Rent. m. Fr., Paris	Palast-Hotel
Heilmann, Hr. Fabr. m. Fam.,	Fürstehof
Heilmann, Fr., Pirmasens	Margarethenhof
Heilmann, Fr., Gut Geeste	Kölnischer Hof
Heinrich, Fr., Bitterfeld	Kölnischer Hof
Heister, Hr., Metz	Primavera
Heister, Fr. m. Tochter, Kaiserslautern	Villa Hertha
Heisterberg, Hr. Kfm. m. Fr.,	Kaiser Friedrich-Ring 68
Held, Fr., Berlin	Zwei Böcke
Held, Hr., Berlin	Kölnischer Hof
Heldring, Fr., Amsterdam	Quisiana
Helen, Hr., Zottewitz	Weisses Ross
Helen, Fr.,	Weisses Ross
Heller, Fr. m. Sohn, Warschau	Hessischer Hof
Hellmig, Hr., Iserlohn	Kölnischer Hof
Hellriegel, Fr., Kaiserslautern	Hotel Hahn
Helm, Hr., Zottewitz	Weisses Ross
Hennckels, Fr., Solingen	Schöne Aussicht 47
Hennig, Fr., Dresden	Rose
Hennig, Fr. m. Begl., Köln	Johannesstift
Henning, Hr. Rent.,	Naasauer Hof
Henrich, Fr., Alschim	Pagenstechers Augenklinik
Henschke, Fr. Fabrikbes., Sommerfeld	Spiegel
Henselmann, Hr. Kfm. m. Tocht., Berlin	Schwarzer Bock
Herber, Fr.,	Spiegel
Herberg, Fr., Berlin	Kölnischer Hof
Herbrand, Fr., Mehren	Hospiz z. hl. Geist
Herrf, Fr., Kreuznach	Hotel Silvana
Herrfeldt, Hr. Direktor Medizinalrat Dr. med., Ansbach	Kleine Wilhelmstrasse 7
Herrmann, Fr. Rent. m. Tochter, Berlin, Pension Fortuna	
Herrmann, Hr. Rentamtmann m. Fr., Neubrich	Fürstehof
Herrmann, Fr., Berlin	Palast-Hotel
Herrmann, Hr., Kelkheim	Schützenhof
Herrmann, Hr. Kfm. m. Fam., Luxemburg	Quisiana
Herrmann, Hr. Fabr. m. Fr., Köln	Bellevue
Hermens, Hr., Mateborn	Kölnischer Hof
Hermes, Fr., Solingen	Kölnischer Hof
Hertz, Fr., Krefeld	Rose

K.
Kabacznik, Fr., Warschau
Kadinsky, Hr. Ing. m. Fr., Landau
Kadinsky, Fr., Luzern
Kämpf, Fr. Tänzerin
Kaftal, Fr., Warschau
Kahn, Hr. Kfm. m. Fr., Basel
Kahn, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg
Kahn, Schüller, Baku
Kahn, Fr. m. Sohn, Paris
Kahn, Hr. Baukier, Pirmasens
Kahn, Fr., Pirmasens
Kahn, Hr. Kfm., Wöllstein
Kaiser, Fr. Hotellier, Freiburg
Kallmann, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin
Kalondi, Fr. Rent., Konstantinopel
Kalondi, Hr. Kfm., Paris
Freiherr von Kaltenborn-Stachau m. Freifrau,
Hessische
Hessische
Neosch
Hotel
Kas
Rath
Intern
Hessische
Paris
Weisse
Vier
Boris
Haus

Kahn, Fr., Berlin
Kamer, Fr., Charlottenburg
Kantorowicz, Hr. Student.
Kaplan, Hr. Dipl.-Ing. m.
Karlin, Fr. m. Tochter, P.
Kasarnowski, Hr. Dr. phil.
Kastenholz, Fr., Nürnberg
Katsourine, Hr. Bankdirek.

Kaizer, Fr., Engers
Kaiz, Fr., Frankfurt
Katzenstein, Hr. Kfm., B.
Kauffmann, Hr. Kfm. m.
Kauffmann, Hr. Kfm., B.
Kauffmann, Fr., Frankfurt
Kauffmann, Hr. Kfm. m.
Kaul, Hr. Kfm. m. Fr., Ste.
Keiser, Hr. Dr. chem. m.
Kehrer, Fr., Ediger
Kehrmann, Hr. Kfm., Nor.
Keim, Hr. Architekt, Sim.
Keiser, Hf. Dr. jur., Arn.
van der Kelen, Fr. m. To.
Keller, Fr., Köln
Keller, Hr., Spiessheim
Keltner, Fr. Rent., Bresla.
Kempenaer, Fr.,
Kempfer, Fr., Genf
Koppel, Schülerin, Potsda.
Korber, Fr., Frankfurt
Korver, Hr. Dr. jur. m. F.
Korn, Hr. Kfm., Leipzig
Kosler, Fr., Neudorf
Kosler, Fr., Hamburg
Koslen, Hr., Krefeld
Kuchmann, Hr. Postdirekt.
Kosow, Hr. Kfm., Berlin
Kotzke, Hr. Fabrikbes., V.
Kirkstern, Hr. Kfm. m. Fr.
Kirsch-Piccielli, Hr. Dr. v.

Kirsten, 2 Frln. m. Ges.

Kisnerot, Fr., Warschau
Kissel, Fr., Amsterdam
Klauer, Hr., Charlottes-
Kloberg, Fr., Berlin
Klein, Hr. Kfm. m. Fr. u.
Klein, Fr., Berlin
Klein, Fr. m. Gesellschaft.
Kleinjung, Hr., Hagen
Klemer, Fr., Bonn
Kling, Fr., Strassburg
Klinghöfer, Fr., Offenbur.
Klinkhaus, Hr. Kfm. m.
Klinkow, Fr.,
Kloppe, Fr. m. Bed., de I.
Klöber, Fr., Bonn
Klug, Hr. Kfm. m. Fr.,
Klamp, Fr., Heitstedt.
Knaub, Fr.,
Knall, Fr., Mainz
Knäuper, Hr. Dr. med., Nei.
von Knobloch, Fr. Rittm.
Krause, Fr. m. Tochter, S.
Krauth, Fr., Warschau
Kraus, Hr. Prof. Dr., B.
Kreih, Fr.,
Krich, Fr., Paris
Krich, Hr. Bankier m. Fr.
Krichmann, Hr. Kfm. m.
Kroczko, Hr. Kfm. m. Fr.
Kroczalski, Fr., Paris
Kroczalski, Lj. Fr., Pa.
Kroczalski, A., Hr. Dr.
Kroczalski, Hr., Paris
Kroczalski, Fr., Paris
Kuber, Fr., Berlin
Kühner, Hr. Kfm., Schwe.
Kühnert, Fr., Frankfur.
Kuhmann, Hr., Düsseldorf.
Kuhn, Fr., Mittelbexbach.
Kunze, Hr. Dr. med., M.
Kuisberger, Hr. Kfm.,
Kuttsch, Hr. Kfm. m. Fr.,
Kuttsch, Hr. Kfm., Oranie.
Kuster, Fr., Strassburg
Küpper, Hr. Kfm., Strass.
Kuxpert, Hr. Kfm. m.
Kuxper, Fr. m. Tochter.
Kuxper, Hr. Ludwigshaf.
Kurpinas, Fr., Justizrat,
Kurs, Hr. Worms
Kurs, Fr., Swinemünde
Kursold, Fr., Antwerpen
Kursold, Fr., Baumbach.
Kurtjelietz, Hr. Kfm. m.
Kurtzin, Hr. Hamburg
Kurtzin v. Kozmitza, Bu.
Kuske, Hr. Kfm., Neu Y.
Kuske, Hr. m. Fr., Koblenz.
Kraemer, Hr. Kfm., Cöck.
Kraemer, Fr. Dr. med., N.
Krattner, Fr., Ludwigshaf.
Krauer, Fr. Dr., Hanau.
Kraus, Fr., Frankfurt
Kraus, Hr., Langenhain.
Kraus, Fr., Saarbrücken
Kraus, Fr., Dresden
Kraus, Fr., Chemnitz
Krichinsky, Fr. m. Tochter.
Krichinsky, Fr., Russland.
Krich, Fr., Flomborn
Krich, Hr. Kfm. m. Fr.
Krich, Hr. Beagl., Löw.
Krich, Hr. Kfm., W.
Krich, Hr. Fabr., Lo.
Krich, Hr. Rent. m.
Krich, Hr., Berlin
Krich, Hr. Baurat, Mü.
Krich, Hr. Kfm., Krefeld.
Krichgaw-Küster, Hr.

Kschenthal, Hr. m. Fam.,
Kschenthal, Hr. m. Gladbach.
Kschenthal, Hr. Münster.
Kschenthal, Hr. Dr. med.,
Kschenthal, Fr., Potsdam.
Kschenthal, Hr. Dr. med., Gies.
Kschenthal, Hr. Leh.
Kschenthal, Fr., Eisenach.
Kschenthal, Hr. Sch.
Kschenthal, Hr. Sch.

Zwei	Arweisen, Fr., Neus
Schwarze	Reichthal, Fr., Triest
Hotel	Hilch, Fr. m. Tochter,
Schnee	Timm, Fr., Hamburg
Villa	Reck, Fr., Saargemünd
Tauern	de Toledo, Fr. u. Fr., P
Europäische	Senar, Fr., Dülken
Kühnische	Joos, Fr. Rent., Brüssel
Haus	Engel, Hr. Oberarzt Dr.
Hospiz	
Kühnische	Truttmann, Hr., Arnstadt
Tauern	van Trauwitz, Fr., Köln
Johann	Thienkamp, Fr., Fabr., L
Weisse	Tropf, Hr. Industrieller
Kühnische	
Blumenstr.	Reichman, Hr. Kfm., Kie
Kühnische	Trojan, Hr. Dr. med., Be
Palast	Teut-Bor, Fr., Metz
Kr.	Traskowski, Fr. m. Tocht
Sonat, Dielen	Trovet, Fr., Trier
Palast	
Hessische	

Hessische Hospiz z. h. l. d. Hessischen Pensionen Goldenes Hotel Brunn Künlicher Kapellenzins Schwarzer Pension Sch Hotel H Taunusstrasse Schwarze Hotel H Hospiz z. h. l. Villa H Zur S Schön Köllnisch Villa R Amstoss Reginal Hotel St Vier Jahres Weiss G Q P Villa

Starg. Hr., Worms
Hof, Hr., Oberhausen
Gmann, Hr. Kfm., Mün
Gmann, Hr., Mainz
Glücksneider, Fr., Saarge
Valdelliere, Fr., Calais
Talette, Hr., Paris
Vander-Mieren, Hr. Rent
Vaneier, Hr. Prof., Paris
Vaneier, Frl., Paris
Vander Hr. Kfm. m. Fr.
Venne, Hr. Kfm., Fr.
Veleir, Fr., Luxemburg
Vande, Fr. Staatsanwalt
Vier, Hr., Berlin
Viger, Hr., Graf, Paris
Vilke, Hr. Kfm. m. Fr., I
Vilke, Hr. Kfm. m. Fr.,
Visehender, Hr. Kfm. m.
Vorkelius, Hr., Cammin
Voigt, Hr. Dr. med. m.,
Volkmann, Hr. Fabrikbes.
Votrich, Hr. Student,
Votbecker, Fr., Düsselnd
Vortberger, Hr. Direktor,
Voss, Hr. Fabrikbes., Bar

Wackendorf, Hr. Kfm. m
Wahn, Fr. Geheimerst, W
Weijen, Frl., Detmold
Wagner, Hr.

Schlau
schönster u. lo

Schwarzer
Pension
Goldener
Wenker-Pension
Schwarzer

Eng
Weinresta
T

Neroberg
Schwarzenberg
Schwarzenberg
Schwarzenberg
Hessische
Pfalz
Königliche
Idsteiner Straße
Taunus
Goldene
Villa Bernau
Hotel Vitzthum
Schwarzenberg
Haus
Goldene
Vier Jahreszeiten
Vier Jahreszeiten
Dr. Abend
Hotel Neroberg
Zheimer Straße
Hotel Wittenberg
Pension
Hain
Moritzstraße
Hospiz z. h. m.
Adolfstraße
Nerobergstraße
Neroberg
Goldene

Ber

452
Niederlassungen: w

Z.
 Zwick, Hr. Dr. med., Essen
 Zwick, Hr. Dr. med., Tilsit
 Zwick, Hr. Dr. med., Köln
 Zwick, Hr. Dr. med., Assessor a. D., Lübecke, Balmoral
 Zwick, Hr. Dr. med., Warschau
 Zwick, Hr. Dr. med., Trier
 Zwick, Hr. Dr. med., Aachen
 Zwick, Hr. Dr. med., Bonn
 Zwick, Hr. Dr. med., Han.-Münden
 Zwick, Hr. Dr. med., Köln
 Zwick, Hr. Dr. med., Mühlhausen
 Zwick, Hr. Dr. med., Montreux
 Zwick, Hr. Dr. med., Lille
 Zwick, Hr. Dr. med., Ungarn
 Zwick, Hr. Dr. med., Kränkenschwester, Rose
 Zwick, Hr. Dr. med., Kopenhagen
 Zwick, Hr. Dr. med., Marburg
 Zwick, Hr. Dr. med., Landau
 Zwick, Hr. Dr. med., Kaiserslautern
 Zwick, Hr. Dr. med., Elberfeld
 Zwick, Hr. Dr. med., Rittergutsbes. m. Fr., Burg Vettelshoven
 Zwick, Hr. Dr. med., Strassburg
 Zwick, Hr. Dr. med., Paris
 Zwick, Hr. Dr. med., Mainz
 Zwick, Hr. Dr. med., Frankfurt
 Zwick, Hr. Dr. med., Berlin
 Zwick, Hr. Dr. med., Hagenau
 Zwick, Hr. Dr. med., Landau
 Zwick, Hr. Dr. med., Trier
 Zwick, Hr. Dr. med., London
 Zwick, Hr. Dr. med., Köln
 Zwick, Hr. Dr. med., Berlin
 Zwick, Hr. Dr. med., Bonn
 Zwick, Hr. Dr. med., Pforzheim
 Zwick, Hr. Dr. med., Strassburg
 Zwick, Hr. Dr. med., Berlin
 Zwick, Hr. Dr. med., Bukarest
 Zwick, Hr. Dr. med., Buxtehude
 Zwick, Hr. Dr. med., Hamburg
 Zwick, Hr. Dr. med., Nieder-Ingelheim
 Zwick, Hr. Dr. med., Hanau
 Zwick, Hr. Dr. med., Brunn
 Zwick, Hr. Dr. med., Berlin
 Zwick, Hr. Dr. med., Elberfeld
 Zwick, Hr. Dr. med., Haag
 Zwick, Hr. Dr. med., M.-Gladbach
 Zwick, Hr. Dr. med., Bonn
 Zwick, Hr. Dr. med., Erfurt
 Zwick, Hr. Dr. med., Plaulinenschlösschen
 Zwick, Hr. Dr. med., Lyon
 Zwick, Hr. Dr. med., Godesberg
 Zwick, Hr. Dr. med., Wittell, Hr.

U.
 Ullrich, Hr. Dr. med., Worms
 Ullrich, Hr. Dr. med., Oberhausen (Rhld.)
 Ullrich, Hr. Dr. med., München
 Ullrich, Hr. Dr. med., Mainz
 Ullrich, Hr. Dr. med., Saargemünd

V.
 Völkner, Hr. Dr. med., Calais
 Völkner, Hr. Dr. med., Paris
 Völkner, Hr. Dr. med., Brüssel
 Völkner, Hr. Dr. med., Paris
 Völkner, Hr. Dr. med., Paris
 Völkner, Hr. Dr. med., Rotterdam
 Völkner, Hr. Dr. med., Köln
 Völkner, Hr. Dr. med., Luxemburg
 Völkner, Hr. Dr. med., Staatsanwalt m. Sohn, Völkner, Hr. Dr. med., Berlin
 Völkner, Hr. Dr. med., Paris
 Völkner, Hr. Dr. med., Lugano
 Völkner, Hr. Dr. med., Erfurt
 Völkner, Hr. Dr. med., Frankfurt
 Völkner, Hr. Dr. med., Cammin
 Völkner, Hr. Dr. med., Strassburg
 Völkner, Hr. Dr. med., Iserlohn
 Völkner, Hr. Dr. med., Paris
 Völkner, Hr. Dr. med., Düsseldorf
 Völkner, Hr. Dr. med., Randeracker
 Völkner, Hr. Dr. med., Barmen

W.
 Wack, Hr. Dr. med., Fam. u. Bed., Hattenheim
 Wack, Hr. Dr. med., Pension am Paulinenschlösschen
 Wack, Hr. Dr. med., Hotel Spiegel
 Wack, Hr. Dr. med., Pension Fortuna
 Wack, Hr. Dr. med., Hospiz z. hl. Geist
 Wack, Hr. Dr. med., Rose
 Wack, Hr. Dr. med., Hotel Berg

Schwarzer Bock
 Villa Bertha
 Haus Dambachtal
 Fürstenhof
 Hotel Riviera
 Hospiz z. hl. Geist
 Hotel Nassau
 Fremdenheim Wenker-Paxmann
 Hotel Bender
 Taunus-Hotel
 Europäische Hof
 Regina-Hotel
 Vier Jahreszeiten
 Hotel Nassau
 Vier Jahreszeiten
 Hotel Viktoria
 Taunus-Hotel
 Pagenstechers Augenklinik
 Luxemburgplatz 1
 Kaiserhof
 Vier Jahreszeiten
 Primavera
 Kölnischer Hof
 Goldenes Kreuz
 Goldenes Kreuz
 Bellevue
 Villa Albrecht
 Weisses Ross
 Vier Jahreszeiten
 Hessischer Hof

Wahl, Hr. Dr. med., Essen
 Wahl, Hr. Dr. med., Tilsit
 Wahl, Hr. Dr. med., Köln
 Wahl, Hr. Dr. med., Assessor a. D., Lübecke, Balmoral
 Wahl, Hr. Dr. med., Warschau
 Wahl, Hr. Dr. med., Trier
 Wahl, Hr. Dr. med., Aachen
 Wahl, Hr. Dr. med., Bonn
 Wahl, Hr. Dr. med., Han.-Münden
 Wahl, Hr. Dr. med., Köln
 Wahl, Hr. Dr. med., Mühlhausen
 Wahl, Hr. Dr. med., Montreux
 Wahl, Hr. Dr. med., Lille
 Wahl, Hr. Dr. med., Ungarn
 Wahl, Hr. Dr. med., Kränkenschwester, Rose
 Wahl, Hr. Dr. med., Kopenhagen
 Wahl, Hr. Dr. med., Marburg
 Wahl, Hr. Dr. med., Landau
 Wahl, Hr. Dr. med., Kaiserslautern
 Wahl, Hr. Dr. med., Elberfeld
 Wahl, Hr. Dr. med., Rittergutsbes. m. Fr., Burg Vettelshoven
 Wahl, Hr. Dr. med., Strassburg
 Wahl, Hr. Dr. med., Paris
 Wahl, Hr. Dr. med., Mainz
 Wahl, Hr. Dr. med., Frankfurt
 Wahl, Hr. Dr. med., Berlin
 Wahl, Hr. Dr. med., Hagenau
 Wahl, Hr. Dr. med., Landau
 Wahl, Hr. Dr. med., Trier
 Wahl, Hr. Dr. med., London
 Wahl, Hr. Dr. med., Köln
 Wahl, Hr. Dr. med., Berlin
 Wahl, Hr. Dr. med., Bonn
 Wahl, Hr. Dr. med., Pforzheim
 Wahl, Hr. Dr. med., Strassburg
 Wahl, Hr. Dr. med., Berlin
 Wahl, Hr. Dr. med., Bukarest
 Wahl, Hr. Dr. med., Buxtehude
 Wahl, Hr. Dr. med., Hamburg
 Wahl, Hr. Dr. med., Nieder-Ingelheim
 Wahl, Hr. Dr. med., Hanau
 Wahl, Hr. Dr. med., Brunn
 Wahl, Hr. Dr. med., Berlin
 Wahl, Hr. Dr. med., Elberfeld
 Wahl, Hr. Dr. med., Haag
 Wahl, Hr. Dr. med., M.-Gladbach
 Wahl, Hr. Dr. med., Bonn
 Wahl, Hr. Dr. med., Erfurt
 Wahl, Hr. Dr. med., Plaulinenschlösschen
 Wahl, Hr. Dr. med., Lyon
 Wahl, Hr. Dr. med., Godesberg
 Wahl, Hr. Dr. med., Wittell, Hr.

Schwarzer Bock
 Weisses Ross
 Royal
 Balmoral
 Rüdesheimer Strasse 7
 Primavera
 Primavera
 Spiegel
 Kölnischer Hof
 Pension Jung
 Hotel Nizza
 Goldenes Ross
 Pension Heimbürger
 Regina-Hotel
 Rose
 Hessischer Hof
 Weisses Ross
 Weisses Ross
 Kölnischer Hof
 Hessischer Hof
 Quisisana
 Kronprinz
 Villa Bertha
 Fünstenhof
 Hellmundstrasse 17
 Silvana
 Palast-Hotel
 Sanatorium Dietsmühle
 Villa Bertha
 Pension Schupp
 Rose
 Ritters Hotel
 Hotel Kronprinz
 Hospiz z. hl. Geist
 Hotel Wilhelma
 Kölnischer Hof
 Pension Columbia
 Pagenstechers Augenklinik
 Goldenes Kreuz
 Rose
 Schwarzer Bock
 Kaiserhof
 Pension Columbia
 Haus Gudrun
 Kölnischer Hof
 Silvana
 Schwarzer Bock
 Schwarzer Bock
 Bellevue
 Hotel Nassau
 Kaiserhof
 Grüner Wald
 Ritters Hotel
 Hotel Cordan
 Kaiserhof

Wick, Hr. Dr. med., Trier
 Wiebels, Hr. Dr. med., Lüneburg
 Wiebels, Hr. Dr. med., Tochter, Neuenahr
 Wien, Hr. Dr. med., Rittergutsbes., Kraplau, Sanatorium Dr. Guradze
 Wienecke, Hr. Dr. med., Berlin
 Wiersbach, Hr. Dr. med., Friedrichshagen
 Wiesenfeld, Hr. Dr. med., Mühlhausen
 Wiesenski, Hr. Dr. med., Köln
 Wiethaus, Hr. Dr. med., Neuwied
 Wilbert, Hr. Dr. med., Wiesdorf
 Wilde, Hr. Dr. med., Schwerin
 Wilhelm, Hr. Dr. med., Weisenau
 Willock, Hr. Dr. med., Tochter
 Wilner, Hr. Dr. med., Schwabach
 Wilson, Hr. Dr. med., Nizza
 Winberg, Hr. Dr. med., Bankdirektor m. Fr., Stockholm, Rossestr. 35
 de Wind, Hr. Dr. med., Kfm., Hamburg
 Windels, Hr. Dr. med., Kind, Augsburg
 Wintzberg, Hr. Dr. med., Reut., Zürich
 Winter, Hr. Dr. med., Kfm., Mühlhausen
 Winterfeldt, Hr. Dr. med., Magdeburg
 Wisely, Hr. Dr. med., Kapt. m. Begl., London
 Wisenthal, Hr. Dr. med., Kfm., London
 Wisniewsky, Hr. Dr. med., Köln
 Wissinger, Hr. Dr. med., Fabrik, Spremberg
 Wistenehl, Hr. Dr. med., Rechtsanw., Allenstein
 Witt, Hr. Dr. med., Berlin-Tempelhof
 Wittenberg, Hr. Dr. med., Berlin
 Wittenberg, S., Hr. Dr. med., Berlin
 Wivel, Hr. Dr. med., Kammerrat m. Fr., Kopenhagen Vier Jahreszeiten
 Wolff, Hr. Dr. med., Geh. Sanitätsrat Dr., Köln
 Wolff, Hr. Dr. med., Brüssel
 Wolff, Hr. Dr. med., St. Wendel
 Wolff, Hr. Dr. med., phil., Giessen
 Wolff, Hr. Dr. med., Charlottenburg
 Wolf, Hr. Dr. med., Rechtsanw. m. Fr. u. Begl., Zweibrücken
 Wolfshol, Hr. Dr. med., Kfm., Köln-Mülheim
 Wolsifer, Hr. Dr. med., Neustadt a. H.
 Worch, Hr. Dr. med., Kfm., Berlin
 Wozny, Hr. Dr. med., Berlin
 Wroelover, Hr. Dr. med., Kfm. m. Fr., Paris
 Würpel, Hr. Dr. med., Kfm. m. Fr., Berlin
 Wulff, Hr. Dr. med., Bürgermeister Dr., Cleve

Hotel Braubach
 Lützenstrasse 35
 Kapellenstr. 51
 Kapellenstr. 51
 Haus Dambachtal
 Bahnhofstrasse 10
 Kölnischer Hof
 Schützenhof
 Hessischer Hof
 Pension Humboldt
 Rose
 Rose
 Pariser Hof
 Villa v. d. Heyde
 Goldenes Ross
 Pariser Hof
 Hotel Nassau
 Palast-Hotel
 Pension Badenia
 Hessischer Hof
 Pariser Hof
 Goldenes Brunnen
 Kölnischer Hof
 Kölnischer Hof
 Privathotel Albany
 Vier Jahreszeiten
 Kaiserhof
 Villa Violetta
 Taunusstrasse 1
 Sanatorium Dietsmühle
 Sanatorium Dietsmühle
 Privathotel Albany
 Kölnischer Hof
 Goldenes Brunnen
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock
 Rose
 Kölnischer Hof
 Goldenes Ross

Z.
 Zains, Hr. Dr. med., Köln
 Zaitzoff, Hr. Dr. med., Kiew
 Baronin v. Zandt, Schloss Münchweiler
 Zaramella, Hr. Dr. med., Fam., Venedig
 Zeitlin, Hr. Dr. med., Sohn, Stockholm
 Zenner, Hr. Dr. med., Tochter, Saarbrücken
 Zilken, Hr. Dr. med., Klein-Altendorf
 Ziller, Hr. Dr. med., m. Fr., Fürth
 Zimmermann, Hr. Dr. med., Kfm. m. Fr., Biebrich
 Zimmermann, Hr. Dr. med., Kfm. m. Fr., Biebrich
 Zink, Hr. Dr. med., Kleinbenbach
 Zindorf, Hr. Dr. med., Kfm. m. F., Baumbach
 v. Zschock, Hr. Dr. med., Potsdam

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Cordan
 Pension Ossent
 Schwarzer Bock
 Kölnischer Hof
 Palast-Hotel
 Grüner Wald
 Hotel Wilhelma
 Evangel. Hospiz
 Schützenhof
 Pariser Hof
 Pension Pfing

Schlungenbad Hotel Kaiserhof Restaurant und Kaffee

Famillen- u. Passanten-Hotel bewährten Rufes in direkter Nähe der Kur- u. Badehäuser.
 Verpflegung von anerkannter Güte. Besitzer: Jos. Bremser.

English Buffet
 Weinrestaurant — American Bar
 Täglich Künstlerkonzert
 Webergasse 23. Telephone 533.

Berthold Köhr
 Langgasse 7
 Telef. 6655.
Damenhüte
 neueste Schöpfungen.

Antiquitäten
 Eine der grössten Sammlungen Deutschlands
L. Metzler
 Wilhelmstr. 58 (Hotel Nassau)
 Abteil. & Lose Edelsteine, Perlen, Brillanten.
 Filiale: Bad Kreuznach

Pflege dein haar
 von Jugend an mit
Dr. Bralle's
Birken-haarwasser
 Du wirst es nicht bereuen!
 Preis 1/2 Fl. Mk. 15.—, 1/2 Fl. Mk. 25.—

Berthold Jacoby
 Internationale und überseeische Möbeltransporte
 Niederlassung **WIESBADEN**
 Dotzheimer Str. 57, Ecke Werderstr. (Am Bismarckring)
 Telephone: 550 und 4010.
Stadt- und Fern-Umzüge :: Spedition :: Lagerung
 Stammhaus: Hamburg.
 Niederlassungen: Wien : Paris : London : New-York : Wiesbaden
 an allen Hauptplätzen des In- und Auslandes.

Ab 16. September

Camillo Morandi

Bedeutend herabgesetzte Preise
für Getränke.

im MAXIM Webergasse 8.
Vorzügliche Küche.

SIMPLICISSIMUS

Vornehmstes Cabaret, täglich abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Auftreten erster Künstler.

Beste Abendunterhaltung.

In den Räumen der I. Etage (Trocadero)

Marcel's Jazz Band

Musikal. Unterhaltung.

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

Damenschneiderei Ed. Knittel
Langgasse 5 II.

Maß-Anfertigung erstkl. Jackenkleider u. Mäntel
zu reduzierten Preisen.

Herbst- u. Wintermäntel
in jeder Preislage auf Lager. 482



Vornehme Damenhüte

Langgasse 39. Fernruf 6118

Schrag gegenüber dem Kaiser Friedrich Bad.

On parle français English spoken

Damen- u. Herren-Friseur
Franz Andres

Spiegelgasse 1, Ecke Webergasse.

Separate Herren- und Damen-Salons.
Alle Parfümerien u. Toiletteartikel —
Einzelräume für Haarfarben — Nagel-
u. Elektr. Schönheitspflege. 459a

Manicure Pedicure.

GALERIE SCHNEIDER
FRANKFURT A. M. ROSSMARKT 23

WEITERWERKE MODERNER KUNST
GEMÄLDE u. GRAPHIK
ARBEITEN JUNGER ZUKUNFTSREICHER KÜNSTLER
ANKAUF VERKAUF
AUSSTELLUNG

HAAR- UND
SCHÖNHEITSPFLEGE
KÄTHE SCHEIBEL

Langgasse 41 Fernsprecher 1483.

Peddigrohrmöbel

erstklassige, solide Ausführung, von 250 Mk. an,

Weidenmöbel von 120 Mk. an

bei Fa. **Heerlein, Inh. Otto Blöchle**
Goldgasse 16. Teleph. 4881.

Erstes u. ältestes Spezialgeschäft am Platze. *Gegr. 1836

Nassauer Hof

(Hotel Nassau)

Wiesbaden

Täglich von 4 $\frac{1}{2}$ bis 6 Uhr:

• **Tanz-Tee** •

Eintrittskarten (Tee usw. einbegriffen)

Mk. 15.- pro Person.

WEINKLAUSE

Nonnenhof G. m. b. H. Wiesbaden.

Kirchgasse 15. Fernruf 485 u. 4072.

Direktion: Arno Blum. Künstlerische Leitung: Kurt Fritz.

Am Flügel: Toni Fluß.

Einlass 7 Uhr.

Einlass 7 Uhr.

Vom 1. bis 30. September 1920.

SPIELPLAN:

Herm. Funke
das rheinische Unikum
Fritzi Fred
Vortragskünstlerin
George Riggs
der sprechende Jongleur
Minna Reverely
Wiener Sourette und
Kunstjodlerin

Gretel Berger
Spitzentänzerin
Kurt Fritz
Vortragskünstler und Con-
ferencier
Eilen Karen
Vortragskünstlerin
Toni Fluß, Komponist,
der famose Begleiter

Sonntag und Mittwoch Nachmittag

Fünfuhr-Tee

mit ausgewähltem Programm

Einlass 4 Uhr

Einlass 4 Uhr

Tischvorausbestellungen während des Tages:

Telephon 485.

Programmwechsel am 1. und 16. jeden Monats.

Konzertagentur Heinrich Wolff, Friedrichstr. 39.

Casino-Saal Friedrichstr. 22

Mittw., 22. u. Donnerstag, 23. Sept. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr abends

Zwei Heitere Abende

Professor Marcell Salzer

Neues und Auslese heiterster Dichtungen.

Karten zu 10, 8, 6 Mk. num. und 4 Mk. unnum. im Reise-
büro Rettenmayer Kaiser-Friedrich-Platz 2, Stöppler Rhein-
strasse 41, sowie an der Abendkasse. 656

2. Abend vollständig neues Programm.

**NASSAUISCHER
KUNSTVEREIN**
U. WIESBAD. GESELLSCHAFT
FÜR BILDENDE KUNST

Juli—Oktober 1920

Gedächtnis-Ausstellung
August Macke.

Kollektionen: Lehmbruck, Paul Klee,
Charles Hofer, Luise Wintermeyer.

NEUES MUSEUM

WIESBADEN.

(AUSSER MONTAGS TÄGLICH VON
10—1 UHR UND 3—5 UHR, SONNTAGS
VON 10—1 UHR GEÖFFNET)



Grösstes Spezialgeschäft Süddeutschland
Geschäftsgründung 1884

Bekannte Spezial-Kamera-Modelle „Elsa“ und „Nassau“
Übernahme sämtlicher Amateurarbeiten: Entwickeln,
Vergrössern. Kostenloser Unterricht für Anfänger.
On parle français. Englisch

Zurückgekehrt
Dr. med. E. Rosser
Tanusstrasse 11.



P. ALZEN

646 Nachfolger

Inh.: Emil Bretbeil

Webergasse 21

Feine Leder- und

Luxuswaren

Geschenkartikel.

Dr. Schach
prakt. Arzt
Arzt f. Wasserheilung
und Massage
Luisestrasse 21
Telefon 2181
Sprechstunde: 12—1 u. 4—6

Sauers Tanzschule
C.W. Windschild u. Frau
Adelheidstr. 11
Telephon 600
Einzelunterricht
zu jeder Tages-
Leçons particulières à
toute heure du jour

COGNAC
und sämtliche

Wi

Ku

Erscheint täglich
Bezugspreis (einsch.
Mk. 10.50, für einen
Mk. 14.—, Mk. 5.—
mit der Tages-
Schrift

Nr. 265.

Kunstnachricht

Residenztheater
besonders interessan-
führung gelangt „Judith“
von Peter Nansen, dar-
die Titelrolle spielt L.
in Frankfurt. Don-
Operettenneuheit „Die

Das Neueste

Die Farben d.
einigen Tagen hat die
Postwertzeichen beglei-
tete eine Erhöhung
jedoch nach den Ver-
die Marken für die e-
Postkarten in allen Län-
sind, nämlich entspre-
(grün, Drucksache),
25 Centimes (blau,
deutschen Werte geän-
für die einfachen Aus-
erhöhung der Marken a-
20-Pf.-Marke (für Aus-
grün. 40-Pf.-Marke
10 Pf.) = rot. 80-
briele; früher 20 Pf.)
werten ist es jeder
Zwischenwerte in bei-
die neue 30-Pf.-Marke
violett, die 60-Pf.-Marke
dunkelviolett gedruckt

Sonniger Herbst
wir unter Regen und
dass nun die Wende e-
Herbsttage bevorstehe
Abschied vom Sommer
draußen mit einem F-
von glühendem Brau-
schallert. Mittags ist
feine, stille Wehmüt-
mittags durchzittert
unbestimmten Ahnun-
Sommerfreuden zu E-
ein freundlicher Herl-
milden Winter überg-
dass wir in diesem
werden, vielleicht gar

Resid

Die „Frau im H-
Spielzeit eine gefährli-
sonntag abend erschi-
von Korosin“ u.
Wiederholungen bis

Eine vieltraurige
Adelsfrau. Sie könn-
bestimmte hatte sta-
Glücke, er glaubt an
Pflichterfüllung bei ih-
Frauen als Köder für
Beutezüge ergiebiger
wellendeten Kavaliers
und will sie entfüh-
Gasten, den sie so n-
die Freiheit zurück.
Herzen gehen. Ganz

Resid

Die „Frau im H-
Spielzeit eine gefährli-
sonntag abend erschi-
von Korosin“ u.
Wiederholungen bis

Eine vieltraurige
Adelsfrau. Sie könn-
bestimmte hatte sta-
Glücke, er glaubt an
Pflichterfüllung bei ih-
Frauen als Köder für
Beutezüge ergiebiger
wellendeten Kavaliers
und will sie entfüh-
Gasten, den sie so n-
die Freiheit zurück.
Herzen gehen. Ganz

Resid

Die „Frau im H-
Spielzeit eine gefährli-
sonntag abend erschi-
von Korosin“ u.
Wiederholungen bis

Eine vieltraurige
Adelsfrau. Sie könn-
bestimmte hatte sta-
Glücke, er glaubt an
Pflichterfüllung bei ih-
Frauen als Köder für
Beutezüge ergiebiger
wellendeten Kavaliers
und will sie entfüh-
Gasten, den sie so n-
die Freiheit zurück.
Herzen gehen. Ganz

